

SAMSTAG 16. SEPTEMBER 2023/17.00 BIS 24.00 UHR

## MUSEUMSNACHT 2023 **HEGAU-SCHAFFHAUSEN**

FREIER EINTRITT ZU ALLEN VERANSTALTUNGSORTEN WWW.MUSEUMSNACHT-HEGAU-SCHAFFHAUSEN.COM



## **INHALT**

Grusswort	3
So funktioniert es	5
Karte Kunstorte	6
Ausstellerverzeichnis	89

KUNSTORTE		
SINGEN	9	
SCHAFFHAUSEN	34	
THAYNGEN	54	
GOTTMADINGEN	57	
NEUHAUSEN AM RHEINFALL	60	
HALLAU	65	
BÜSINGEN	67	
DIESSENHOFEN	68	
UNTERSTAMMHEIM	72	
STEIN AM RHEIN	75	
ÖHNINGEN / WANGEN	81	
RAMSEN	84	
STOCKACH	86	

























Gchaffhauser Rachrichten





## +GF+

## GF wünscht viel Vergnügen

Die Georg Fischer AG unterstützt jährlich mit einem namhaften Betrag Aktivitäten und Institutionen in Kultur, Kunst, Gesellschaft und Sport. GF in Schaffhausen. Ein verlässlicher Partner seit 1802.

#### www.georgfischer.com













**GRUSSWORT** 

Liebe Kunst- und Kulturinteressierte, liebe Besucherinnen und Besucher der Museumsnacht

Seit über 20 Jahren ist die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen fester Bestandteil im kulturellen Leben in der Region rund um Singen und Schaffhausen. Wir freuen uns, dass wir Sie auch in diesem Jahr dazu einladen dürfen, einen Abend lang Kunst und Kultur zu geniessen und das vielfältige Angebot in insgesamt 13 Städten und Gemeinden mit 72 Museen, Galerien und weiteren Kunst- und Kulturorten zu erkunden. Machen Sie sich auf die Reise und entdecken Sie bei dieser grenzüberschreitenden, deutsch-schweizerischen Kooperationsveranstaltung inspirierende Ausstellungen, vielseitige Programmpunkte und abwechslungsreiche musikalische und kulinarische Angebote.

Die vielen Kunst- und Kulturschaffenden sowie die Verantwortlichen der Kulturinstitutionen in Schaffhausen, Singen, Neuhausen am Rheinfall, Stein am Rhein, Büsingen, Diessenhofen, Gottmadingen, Hallau, Ramsen, Thayngen, Stockach, Öhningen und Unterstammheim ermöglichen wiederum ein besonders vielschichtiges Programm. Bei ihnen sowie dem Organisationsteam der Museumsnacht möchten wir uns für das grosse Engagement und bei unseren Sponsoren für ihre treue Unterstützung bedanken.

Treffen Sie auf Neues und Inspirierendes, machen Sie künstlerische Entdeckungen und horizonterweiternde Bekanntschaften oder lassen Sie sich einen Abend lang durch das Kulturland Hegau-Schaffhausen treiben.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der diesjährigen Museumsnacht!



Rainer Stolz, Bürgermeister Stockach

Marcel Fringer, Gemeindepräsident Thayngen

Andreas Schmid, Bürgermeister Öhningen



## ZEITLOSE KUNSTWERKE FÜR IHR HANDGELENK.

























### hannibal

**Hannibal Uhren & Schmuck** 

Fronwagplatz 24 • Schwertstrasse 6 • 8200 Schaffhausen • Switzerland info@hannibal-watches.com • Phone +41 52 625 14 06

www.hannibal-watches.com

## SO FUNKTIONIERT ES

#### **GUT ZU WISSEN**

Der Eintritt zur Museumsnacht ist frei.

Alle Kunstorte können während der Veranstaltung von 17 bis 24 Uhr gratis besucht werden. Aufgrund der Abschaffung des Museumsnacht-Bändels besteht die Möglichkeit, die Öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos zu benutzen, nicht mehr.

Informationen zum detaillierten Programm und den Veranstaltungsorten und -lokalitäten sind auch auf der Website zu finden.

### WIE KOMME ICH VON KUNSTORT?

Nutzen Sie die optimalen Verbindungen ( Bus / Bahn) der öffentlichen Verkehrsmittel in den Netzen Ostwind, Zonen 810-848, und VHB (Übersichtsplan Seiten 6/7).

Alle Fahrplanverbindungen finden Sie im Internet oder laden Sie die Fahrplan-Apps auf Ihr Mobile-Phone:



1 www.sbb.ch



<sup>2</sup> www.efa-bw.de

#### LEGENDE



Linienbus



Bahn



3 Schiffanlegestelle



Für Kinder



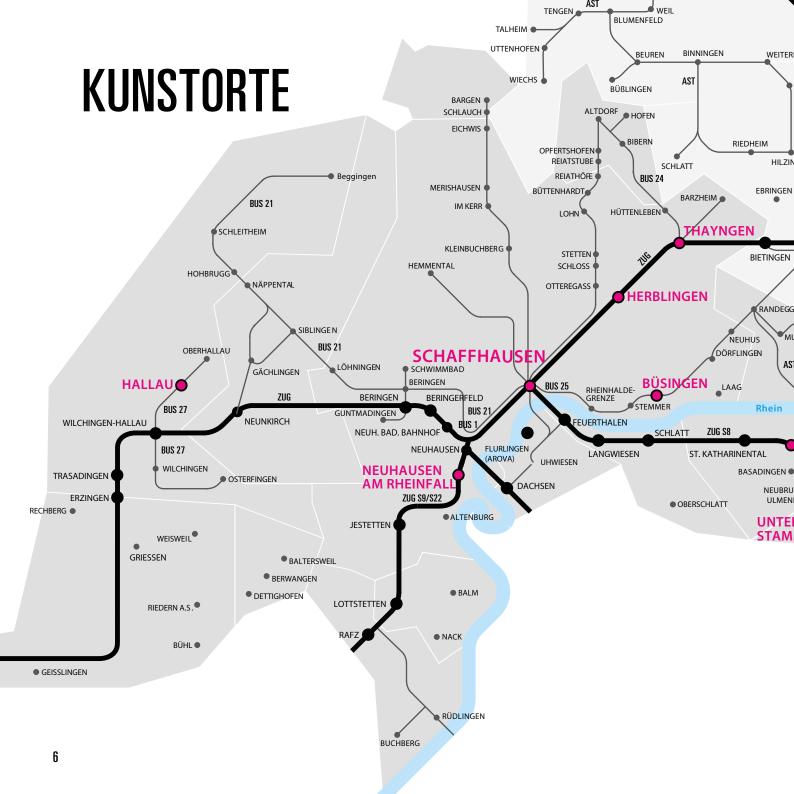
Kulinarische Angebote

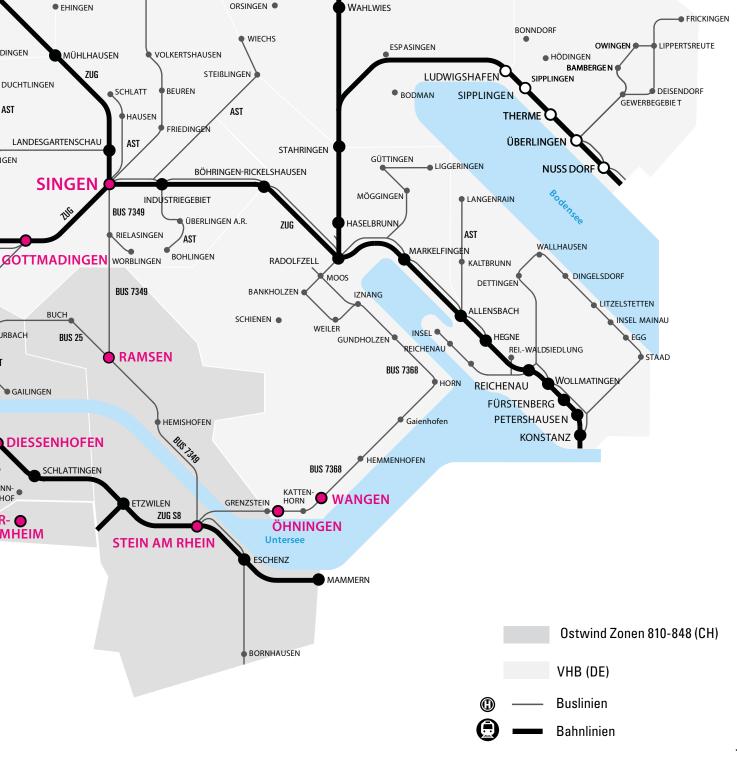


Infos zur Museumsnacht:
www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com



3 www.vbsh.ch/de/fahrplan/betriebsinformationen







7. Oktober 2023

### Rezital Flöte-Klavier Kersten McCall, Flöte

Madarys Morgan, Klavier mit Werken von Paul Hindemith, Kersten McCall, André Caplet, Lotta Wennäkoski und Richard Strauss 2. März 2024

### Duo: Violoncello-Klavier Bernhard Lörcher, Violoncello

Anna Zassimova, Klavier mit Werken von Claude Debussy, Christophe Sirodeau, Gabriel Fauré, Franz Liszt und Ludwig van Beethoven 6. April 2024

#### **Armenian Piano Trio**

David Horoutunian, Violine Mikayel Hakhnazaryan, Violoncello Sofya Melikyan, Klavier

mit Werken von Johannes Brahms und Arno Harutyuni Babadjanian

#### Studiokonzerte in Singen

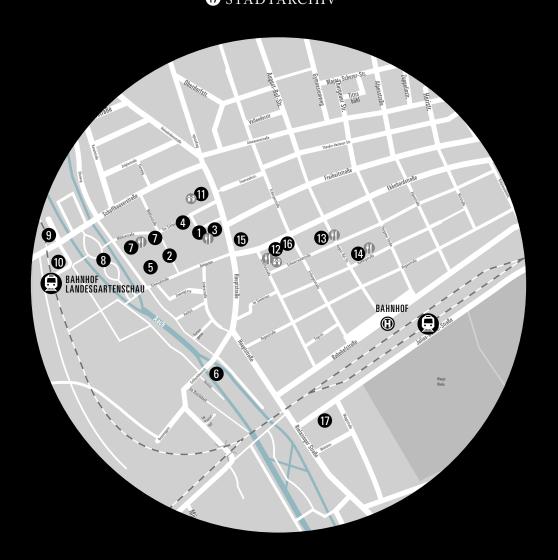
Musikinsel/Walburgissaal jeweils Samstag um 19.30 Uhr

Im Abonnement sichern Sie sich einen Vorzugspreis und die besten Plätze! Weitere Informationen und Vorverkauf: Abo-Service & Ticketing Stadthalle Tel.: 07731/85-504

Veranstalter: Jugendmusikschule Singen

## SINGEN

- 1 RATHAUSPLATZ · 2 STUFEN DER STADTHALLE SINGEN · 3 RATHAUS
- 4 HOLIDAY INN EXPRESS · 5 STADTGARTEN · 6 BASILIKA · 7 GEMS WIESE & STUDIO
  - 8 STADTPARK · 9 MAC MUSEUM ART & CARS
  - 10 AWO-GARTEN · 11 HEGAU-MUSEUM · 12 KUNSTMUSEUM
  - 3 STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN · 14 SCHROEDER CAFÉ-BAR ·
  - 15 ST. PETER-UND-PAUL-KIRCHE 16 ABGEORDNETENBÜRO HANS-PETER STORZ · 17 STADTARCHIV





#### RATHAUSPLATZ

**HOHGARTEN** 

OBERBÜRGERMEISTER BERND HÄUSLER

Oberbürgermeister Bernd Häusler lädt herzlich zur Eröffnung der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen auf dem Rathausplatz ein. Das grenzüberschreitende kulturelle Großereignis bietet jedes Jahr aufs Neue eine Entdeckungstour durch die Kulturlandschaft Singens und der Region. Ein Mosaik aus Kunst- und Kulturangeboten erwartet die kulturinteressierten Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer. Die Kulturschaffenden freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

#### Eröffnung Museumsnacht

17.00 Uhr durch Oberbürgermeister Bernd Häusler und musikalische Umrahmung durch PopCorner-Chor

www.singen.de



#### RATHAUSPLATZ

**HOHGARTEN** 

POPCORNER-CHOR SINGEN E.V.

Der PopCorner-Chor bietet seinem Publikum ein breitgefächertes Repertoire aus Pop-, Musical- und Gospelsongs in englischer Sprache. Für die musikalische Leitung ist seit vielen Jahren die bekannte Opernsängerin und Dirigentin Melinda Liebermann verantwortlich. Den derzeit 40 Chormitgliedern aus der Region Hegau-Bodensee wird es ein großes Vergnügen sein, viele interessierte und begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer zu unterhalten!

#### **C** Live

17.00 Uhr Musikalische Umrahmung Eröffnung Museumsnacht

www.popcorner-chor.com





## **GEMS**

### Förderverein

Kunst auch mit dem Gaumen genießen. Unser Team verwöhnt Sie mit hausgemachten Speisekreationen und Wein vom Feinsten.



Bewirtung im Rathaus Singen

### **MUSEUM**





**HOHGARTEN** 

MUSEUM AUF RÄDERN SINGEN

Auch 2023 öffnet das Museum auf Rädern SINGEN (MaRS) wieder seine Pforten und ist Teil der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen.

Über 70 Oldtimer, bis Baujahr 1988, werden interessierten Besucherinnen und Besuchern der Museumsnacht präsentiert. Die Fahrzeuge aus den 1920ern bis zu den 1980er-Jahren präsentieren den Stil, die Modellvarianten und Eigenheiten ihrer Zeit. Sie sind Zeitzeugen der jeweiligen Epochen und repräsentieren die automobile Kultur in all ihren Facetten.

Ab 17.00 Uhr werden sich die Fahrzeuge auf dem Rathausplatz, einem großen Oldtimertreffen gleich, sammeln und aufstellen.

Um 18.00 Uhr werden die Fahrzeuge in einer Kolonne über die Haupt- und Bahnhofstraße in die August-Ruf-Straße fahren. In der Fußgängerzone werden die



Pretiosen durch Christoph Karle, Oldtimerexperte aus Ludwigshafen am Bodensee und Mitglied im Parlamentskreis Automobiles Kulturgut, einzeln vorgestellt, ehe sie wieder zum Rathausplatz zurückkehren. Vom Rathausplatz aus werden Benefizfahrten in Oldtimern zu je € 5,00 durch die Stadt Singen angeboten. Der Erlös dieser Aktion geht als Spende vollumfänglich an einen wohltätigen Zweck. Die Ausfahrten finden im Wechsel mit kulturellen Darbietungen auf dem Rathausplatz statt. Bei Einbruch der Dunkelheit werden die Fahrzeuge auf dem Rathausplatz durch die Eigentümerinnen und Eigentümer illuminiert, bis sie gegen 23.00 Uhr den Platz in Richtung heimischer Garage verlassen. Selbstverständlich stehen die stolzen Besitzerinnen und Besitzer jederzeit für Fragen und Antworten zu ihren automobilen Schätzchen zur Verfügung.



Live

17.00 Uhr Eröffnung 18.00 Uhr Vorstellung in der August-Ruf-Straße

19.30 / 20.30 / 21.30 Uhr Benefizfahrten durch die Stadt (€ 5,00 pro Person), Anmeldung und Bezahlung ab 17.00 Uhr auf dem Rathausplatz

www.museum-auf-raedern-singen.de













## STADTHALLE SINGEN

### **ABOVORTEILE SICHERN!**



SHOWS wie "Havana Nights"



KLASSIKER wie Camus`"Der erste Mensch"



**KONZERTE** wie "The Ukulele Orchestra of Great Britain"



KOMÖDIEN wie "Die Tanzstunde"

#### www.stadthalle-singen.de

Abo-Beratung: Aboservice & Ticketing Tel: 07731/85-504, aboservice.stadthalle@singen.de





LENA STOKOFF, MARVIN SUCKUT,
PAUL WEIGL

Der Dichterwettstreit der Neuzeit: Was in der GEMS seit Jahren Tradition ist, findet nun durch die Kooperation des soziokulturellen Zentrums GEMS und der Stadt Singen auch seinen Weg auf die Bühne bei der Museumsnacht. Die drei Poetry-Slam-Profis Marvin Suckut (Konstanz), Paul Weigl (Berlin) und Lena Stokoff (Tübingen) haben eine ganze Palette an Texten im Gepäck, die das Publikum zum Lachen, nachdenken und dahinschmelzen bringen werden. Ob alt oder jung, frisches Slam Publikum oder auch Stammgäste des Poetry Slams in der GEMS, hier wird für alle etwas dabei sein.

Marvin Suckut wurde 1989 in Stuttgart geboren. Seine Karriere als Autor begann 2009 bei den Baden-Württembergischen U20 Meisterschaften im Poetry Slam, welche er gewann. Seitdem kann er auf



über 1'500 Auftritte bei Poetry Slams, Lesebühnen und andere Literaturveranstaltungen zurückblicken. Seit 2010 organisiert und moderiert er eigene Literaturveranstaltungen rund um den Bodensee, so auch 2015 die Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften in Konstanz und Singen. Er gibt regelmäßig Workshops an Schulen und anderen Institutionen zu den Themen «Rhetorik», «Poetry Slam» und «Kreatives Schreiben und Performance».

Neben den Poetry Slam Beiträgen wird der Rathausplatz zu späterer Stunde Schauplatz für das Powerpoint-Karaoke. Powerpoint-Karaoke ist nicht wie normales Karaoke. Hier wird nicht gesungen, sondern aus dem Stegreif ein Vortrag zu einem Thema gehalten, von dem man absolut keine Ahnung hat. Wie bei jedem guten Vortrag darf das Publikum im Anschluss noch ein paar Fragen stellen. Am Ende entscheiden die Zusschauerinnen und Zuschauer, wer als Siegerin oder Sieger vom Platz geht.



Live
19.00 / 20.00 Uhr Poetry Slam
21.00 / 22.00 Uhr Powerpoint-Karaoke

www.marvinsuckut.de www.paulweigl.de



#### BERUFSKOLLEG FÜR MODE UND DESIGN

**RATHAUSPLATZ UND AUF DEN STUFEN** DER STADTHALLE SINGEN

KUNSTFREIHEIT

«Denn die Kunst ist eine Tochter der Freiheit.» Friedrich Schiller

Ist in der Kunst alles erlaubt? Und wenn ja, wer entscheidet, wie, wann und wo welche Kunstwerke wahrgenommen werden? Kann die Kunst ein wirklich freier Raum innerhalb einer Gesellschaft sein, indem jenseits von gesellschaftlichen Normen und Konventionen eine offene und unvoreingenommene Auseinandersetzung stattfinden kann? Die Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs für Mode und Design präsentieren ihre ganz eigenen Ideen zu diesen Fragen.



Mit künstlerisch-kreativen Entwürfen aus recycelten Materialien, bearbeitet mit Pinsel, Tape, Farben und allem was sonst noch nötig ist, werden diese Ideen zur tragbaren Auseinandersetzung.

#### ■ Live

17.00 Uhr Walk der Kreativen auf dem Rathausplatz

19.30 / 21.30 Uhr Modenschau auf den rückwärtigen Stufen der Stadthalle

Ein Projekt der Schülerinnen und Schüler vom Berufskolleg für Mode und Design des Berufsschulzentrums Radolfzell.

www.BSZ-Radolfzell.de



Ensembles sind noch möglich.

Telefon 07731-983641 oder per E-Mail jugendmusikschule@singen.de

Auch Infos im Internet unter: www.jugendmusikschule-singen.de



#### RATHAUS

FOYER / HOHGARTEN 2

STRING PROJECT
JUGENDMUSIKSCHULE SINGEN

Das vielseitige Streicherensemble wird von dem Geiger Attila Dees und dem Cellisten Christoph Theinert betreut. Das Celloensemble musiziert mit ausgewählten Schülerinnen und Schülern der Geigenklasse. Die Besetzung variiert – der Schwerpunkt liegt auf Farbigkeit und stilistischer Bandbreite.

Bei der diesjährigen Museumsnacht spielt das Ensemble der Jugendmusikschule Singen Werke von der Renaissance bis zur Moderne. Gastoldi, Cherubini, Tschaikowsky sowie Irish Folk und Filmmusik zeigen ein Mini-Kaleidoskop der Musizierenden.

Live

18.30 / 20.30 Uhr Leitung: Christoph Theinert



#### **3** RATHAUS

RATSSAAL / FOYER / HOHGARTEN 2

MUSIC & ARTS SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DES HEGAU-GYMNASIUMS

Der Abiturjahrgang 2024 des Hegau-Gymnasiums präsentiert verschiedene Gemälde, Fotografien und Plastiken des Leistungskurses Kunst. Gezeigt werden Werke unter dem Thema «Wege in die Abstraktion». Portraits, Landschaften, figürliche Darstellungen und Stillleben lassen Raum für Phantasie.

Die Ausstellung wird durch kurze musikalische Beiträge des Leistungskurses Musik umrahmt. Zur Aufführung kommen Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart, passend zur Kunst und vor dem Hintergrund des Wandgemäldes Otto Dix' «Krieg und Frieden».

Kunstwerke, Post- und Geschenkkarten werden mit einem Festpreis zum Verkauf angeboten. Ausgewählte Werke können



bei zwei Auktionen ersteigert werden. Der Erlös und weitere Spenden kommen der Finanzierung des Abiballs zugute. 10 Prozent der Einnahmen werden an den Hospizverein Singen und Hegau e.V. gespendet.

#### Live

17.00–24.00 Uhr Musikalische Beiträge (jede halbe Stunde, 5-10 Minuten) 18.00 / 21.00 Uhr Versteigerung im Ratssaal (30-40 Minuten)

## JAZZ CLUB SINGEN

### **PROGRAMMVORSCHAU**

NATHAN OTT QUARTETT Feat. CHRISTOF LAUER FR. 8. SEPT.

MONIKA ROSCHER BIGBAND

18 MUSIKER\*INNEN

DO. 21. SEPT.

DANIEL GARCIA TRIO PIANO/BASS/DRUMS DO. 5. OKT.

CHRISTIAN MUTHSPIEL & "ORJAZZTRA VIENNA" "LA MELODIA DELLA STRADA" 18 MUSIKER\*INNEN FR. 13. OKT.

ANDY SHEPPARD TRIO
RITA MARCOTULLI/ANDERS JORMIN
DO. 2. NOV.

JAMES BRANDON LEWIS
ARUAN ORTIZ/BRAD JONES/CHAD TAYLOR
MI. 15. NOV.

MARC COPLAND QUARTET feat. MARK FELDMAN DO. 23. NOV.

ATHINA KONTOU & MOTHER QUARTETT SO. 7. DEZ

JOHANNES ENDERS QUARTETT DO. 14. DEZ.

ALLE KONZERTE IM KULTURZENTRUM GEMS MÜHLENSTR.13, SINGEN, BEGINN 20.30 UHR

RESERVIERUNG: karten@jazzclub-singen.de

VORVERKAUF:BUCHHANDLUNG LESEFUTTER SINGEN & KULTURZENTRUM GEMS

EINTRITTSPREIS FÜR SCHÜLER & STUDENTEN 10,www.jazzclub-singen.de



#### **3** RATHAUS

BÜRGERSAAL / FOYER / HOHGARTEN 2

SINGENER MALER UND GÄSTE

Die Künstlergruppe der Singener Maler besteht bereits seit 75 Jahren und bereichert die regionale Kunstszene mit facettenreichen Arbeiten und Aktivitäten. «Format» ist das Thema der diesjährigen Jahresausstellung im Bürgersaal des Rathauses. Dazu eingeladen haben sie Gastkünstlerinnen und Gastkünstler, die während der Dauer der Ausstellung die Foyers des Rathauses bespielen.

Die Definition von «Format» ist die Relation von Länge zu Breite. Die Idee dahinter ist, nicht wie gewohnt den Inhalt eines Themas als gemeinsames Leitmotiv auszuwählen, sondern das Rahmenformat der Werke für alle gleich festzulegen. Natürlich schließt das nicht aus, auch den inhaltlichen Aspekt zu berücksichtigen.

Der Gesamteindruck der Ausstellung und die damit verbundene Wirkung auf die



Besucherinnen und Besucher wird mit Spannung erwartet. Eine besondere Herausforderung ist es für die Bildhauerin und den Bildhauer mit dem festgelegten Größenverhältnis zu experimentieren.

Die Gäste können in den Foyers des Rathauses die Arbeiten auf ihre eigene charakteristische Art und Weise präsentieren.

Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler der Singener Maler: Joachim Böhm, Vera Floetemeyer-Löbe,

Nora Löbe, Monika Murzin, Susanne Sterk, Dalya Taffet und Alexander Weinmann

Anlässlich des Jubiläums wird die langjährige Leiterin A. Petra Ehinger teilnehmen.

Gäste in den Foyers im Rathaus: Ira Bart und Hermann Knapp



Vernissage im Bürgersaal ist am Freitag 15.9.2023 um 19.00 Uhr

Schirmherrschaft und Eröffnung: Oberbürgermeister Bernd Häusler Ausstellungsdauer: 16.9.–1.10.2023

www.instagram.com/singenermaler/



#### **4** HOLIDAY INN EXPRESS

AM SCHLOSSGARTEN 5

**BIRGIT BRANDYS** 

Die Künstlerin Birgit Brandys zeigt einen Einblick in die Welt ihres künstlerischen Schaffens. Der Schwerpunkt liegt in der Abstraktion von großformatigen Portraits, die sich mit einer enormen Farbintensität, Lebendigkeit und Leidenschaft ausdrücken. Die Gesichter bilden bei genauer Betrachtung einen optischen Klangraum für Geschichten der Porträtierten. Brandys trifft mit ihren Werken den Geschmack, den Zeitgeist und ein ästhetisches Bedürfnis, denn ihre Arbeiten sind ausdrucksstark in Größe und Intensität.

Ausstellungsdauer: 15.–17.9.2023 www.birgit-brandys.de



#### **5** STADTGARTEN SINGEN

GALERIE IM STADTGARTEN

SINGENER MALER

Bereits zum fünften Mal begeistert die Stadtgartengalerie der Singener Maler und deren Gäste den Sommer über die Besucherinnen und Besucher des Stadtgartens.

Die 24 großformatigen und farbgewaltigen Werke ziehen die Blicke auf sich und bestechen durch ihre Vielseitigkeit der Themen, Techniken und Farben.

Die Ausstellung im öffentlichen Raum bringt die Kunst zu den Menschen, baut Schwellen ab und knüpft Verbindungen zwischen den Betrachtenden und den Kunstwerken selbst. An der Museumsnacht werden die Bilder stimmungsvoll beleuchtet und in Führungen vorgestellt.



Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler der Singener Maler:

Joachim Böhm, Vera Floetemeyer-Löbe, Nora Löbe, Monika Murzin, Susanne Sterk, Dalya Taffet, Alexander Weinmann.

Gäste:

Manu Armbruster, Ira Bart, A. Petra Ehinger, Detlev Eilhardt, Romana Glunk, Anita Grabher, Philipp Kiefer, Ursula Knapp, Thomas Notheisen, Heidi Reubelt, Monika Rosenberger, Astrid Rothmund, Birgit Urban, Siegi Treuter SISO, Verena Vögele, Thomas Wechlin, Kerstin Weiland und Andrea Dietz

Live

18.30 / 20.30 Uhr Führungen

www.instagram.com/singenermaler/



**6** BASILIKA SCHLACHTHAUSSTRASSE 9

ALESSANDRO MAC-NELLY UND MILANA ALARO

Alessandro Mac-Nelly und Milana Alaro sind aufstrebende Künstler, die ihre erste gemeinsame Ausstellung vorstellen. Durch die Linse organischer Formen in malerischen, zeichnerischen sowie plastischen Arbeiten bieten sie einen Einblick in eine sich ständig verändernde Welt. Bewegung wird vor allem in der Kunstinstallation zu einem integralen Aspekt der Ausstellung, in der das dynamische Zusammenspiel von Formen und Körpern, Licht und Schatten die Betrachtenden in seinen Bann zieht.

Mac-Nelly präsentiert Zeichnungen und Plastiken, die mittels 3D-Druck entstehen. Dabei widmet er sich vor allem menschlichen oder menschenähnlichen Formen, die scheinbar langsam aufgelöst werden.



Durch geschickte Gestaltung erzeugt er durchlöcherte Umrisse, die einerseits Raum für Neues schaffen, andererseits jedoch auch hartnäckig ihren Platz behaupten. Sowohl die Dynamik der Figuren als auch dessen Schattenwürfe regen zu einer umlaufenden Bewegung und Betrachtung an. Durch den Kontrast zwischen traditionellen Elementen moderner 3D-Drucktechnologie vermitteln seine Werke eindrucksvoll die Themen Veränderung und Langlebigkeit. Die Malerin und Textilkünstlerin Alaro taucht in rätselhafte Räume ein und verwischt die Grenze zwischen lebenden Organismen und abstrakten Formen. Ihre Werke führen in das Reich der Fantasie und werden von den unendlichen Möglichkeiten der von der Natur vorgegeben Texturen, Verwandtschaften und Bewegungen inspiriert. Die organischen Formen scheinen sich in eine Art Universum durchzubewegen, stillzustehen oder gar zu kämpfen.



Die Ausstellung lädt dazu ein, das Vertraute zu überwinden und sich auf eine transformative Reise durch eine andere Welt zu begeben.

www.alessandro-mac-nelly.com www.milana-alaro.com



#### **●** GEMS-WIESE & GEMS-STUDIO

MÜHLENSTRASSE 13

VIDA: VICTORIA GRAF UND DANIEL RAHM

Druckserien in neuer Präsentationsform - ihre künstlerische Arbeit hat Victoria Graf über jahrelanges, intensives Erlernen von Techniken wieder mehr auf die Konzentration grafischer, experimenteller Linol-Drucke reduziert. Diese zeigt sie im Studio der GEMS in direktem Kontakt zum Geschehen auf der GEMS-Wiese. Nach jahrelanger Organisation von kulturellen Veranstaltungen, einem eigenen Kulturraum und den fünf Ortszeiten in Böhringen entstand nun die Kooperation VIDA: Technik und kreative Umsetzung von Daniel Rahm und die kunstvollen Ideen von Victoria Graf ergaben 2022 den Q1ube.

Der Kubus als leuchtender, begehbarer Raum von drei auf drei Metern: variabel, transportabel, individuell bespielbar – ein Ort für Kunst und Kreativität.



Zur Museumsnacht 2023 wird der Q1ube erstmals einen neuen Standort auf der GEMS-Wiese in Singen finden und ganz neu in Szene gesetzt werden. Inmitten von prachtvoller Natur wird der Kubus ein eigenständiges Kunstwerk aus Licht und Projektion.

#### **Q** Live

18.00–24.00 Uhr Kunstkubus-Projektion, Livemusik

M Kulinarisch
Barbetrieb

www.victoria-graf.de www.r2lichtundtontechnik.de www.daswunderfitz.de



#### STADTPARK

**ALTER STADTGARTEN** 

STADTPARKFÖRDERVEREIN MIT MANUELA TRAPANI

«Stippvisite im Singener Stadtpark» eine Idee, ein Versuch. Die Autorin Manuela Trapani besucht beziehungsweise besuchte sporadisch von Mitte April bis Mitte September den Stadtpark Singen. Was wurde aus diesen Stippvisiten? Lyrik, literarische Fragmente, prosaische Überleitungen zu Werken anderer Autorinnen und Autoren aus dem «Literatur im Garten»-Repertoire von Manuela Trapani? Auf jeden Fall wird es ein Gesamtpaket zum zwanzigminütigen Verweilen: Die erleuchtete «Sitzallee» mitten im Stadtpark lädt ein zum Lauschen, Ruhen, Sinnen und zu einem Märchen, einem Kunstmärchen, einem mystischen Erlebnis. So viel sei dem Publikum der Museumsnacht auf seiner Stippvisite in den Singener Stadtpark schon mal verraten.



Im Anschluss an die Lesungen können mit Manuela Trapani Unterhaltungen über die Literatur geführt werden, während mit Veronika Netzhammer und den Vorstandsmitgliedern des Stadtparkfördervereins gerne über die Vereinsarbeit und den Singener Stadtpark gesprochen werden kann.

#### Live

18.15 / 20.15 Uhr Lesung (20 Minuten)

www.foerderverein-stadtpark-singen.de



#### **9** MAC MUSEUM ART & CARS

PARKSTRASSE 1 + 5

NORMAN LIEBMAN, DEBORA WEISSER (MAC 1) U.A. ERDMANN & ROSSI, JAMES F. GILL, GIORGETTO & FABRIZIO GIUGIARO (MAC 2)

Im MAC Museum Art & Cars in Singen widmen sich Wechselausstellungen der faszinierenden Beziehung zwischen Automobil, Architektur und Kunst.

Über 4'000 m² Ausstellungsfläche teilen sich auf zwei Häuser (MAC 1 und MAC 2) auf. Die aktuelle Ausstellung im MAC 1, Norman Liebman – ein amerikanischer Traum, zeigt die gesamte Bandbreite von Liebmans Schaffen und seinem Wandel als Künstler. Untermalt wird das Lebenswerk mit amerikanischen Fahrzeugen der 1950er- und 1960er-Jahre. Die opulenten Straßenkreuzer der Nachkriegszeit symbolisieren so stark wie kaum etwas anderes den Erfolg des amerikanischen Lebensstils.



In der Galerie im MAC 1 stellt die aus Villingen-Schwenningen stammende Künstlerin Debora Weisser ihre Werke im Rahmen der Ausstellung «Between the [lines] lights. SUI ist jetzt. Von der Kunst der Reflexion und Expansion» aus. Im MAC 2 sind auf vier Etagen verschiedene Automobil- und Kunstausstellungen zu sehen. Ergänzt werden diese durch weltweit einzigartige Lichtund Videoinstallationen im 20 Meter hohen Lichtdom.

#### **C** Live

19.00 Uhr Live-Painting Debora Weisser 20.30 Uhr Führung im MAC 1

Sonderpreis Eintritt MAC 2 (Museumsnacht): € 6,00 pro Person

www.museum-art-cars.com





#### **@** AWO-IDEEN-GARTEN

SCHAFFHAUSER STRASSE 41

TEILNEHMER DES AWO-SOZIALPROJEKTES TAFELGARTEN

Frühere Generationen der damals überwiegend bäuerlichen Bevölkerung Europas waren durch ihr Arbeiten, Leben und Erleben vor der technischen Revolution sehr stark mit der Natur verbunden, wie es heutzutage nur noch sehr wenig «übriggebliebene» Naturvölker sind. Für sie war ein geistiges Weben in den Naturreichen, ausgedrückt in Mythen, Sagen und Personifikationen Teil einer Alltagskultur, die für uns moderne Menschen nicht oder nur noch sehr schwer nachzuvollziehen ist.

Der AWO-Ideen-Garten versucht, durch geometrische sowie frei drapierte Lichtinstallationen auf und um den Pflanzen auf dem Gartengrundstück in unterschiedlichen Kombinationen mit frei geformten Figuren aus Altholz und kleinen offenen



Feuern, ein schwaches Anklingen der damaligen Erlebniswelt, hervorzurufen. Die Gnome, Elfen, Zwergen, Berg-, Wasserund Windgeistern, Feen etc. beleben die Szenerie. Ergänzt wird dieses Konzept durch zusätzliche ausgestellte Bilder der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sozialprojektes und weitere Dekorationen.

#### Live

Diskussionen während des ganzen Abends

#### M Kulinarisch

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt ein über einem offenen Feuer gekochter reichhaltiger Eintopf mit frischem Brot und selbstgemachten alkoholfreien Getränken.



## • ARCHÄOLOGISCHES HEGAU-MUSEUM

AM SCHLOSSGARTEN 2

**FOTOCLUB HEGAU** 

Nach den ersten erfolgreichen Ausstellungen möchten die Fotografinnen und Fotografen des Fotoclub-Hegau auch in diesem Jahr wieder mit ihren Bildern begeistern.

Zu erleben sind abwechslungsreiche und spannende Impressionen von Menschen, Tieren, Landschaften, Pflanzen sowie abstrakte Fotografien, gedruckt oder auch am Bildschirm. Der Fotoclub Hegau nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine beindruckende Entdeckungsreise hin zu einzigartigen Augenblicken, einmaligen Momenten und außergewöhnlichen Situationen.

fotoclub-hegau.christiandenzel.de







### ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Samstag: 14 bis 18 Uhr

Sonn- und Feiertage: 14 bis 17 Uhr

Montag: geschlossen



DER EINTRITT INS MUSEUM IST FREI

#### ARCHÄOLOGISCHES HEGAU-MUSEUM

Am Schlossgarten 2 78224 Singen Tel. 07731/85268 hegau-museum@singen.de www.hegau-museum.de





## ARCHÄOLOGISCHES HEGAU-MUSEUM

AM SCHLOSSGARTEN 2

CARPE NOCTEM – NUTZE DIE NACHT!

Im Hegau-Museum liegt bei der diesjährigen Museumsnacht der römische Luxus im Fokus. Alles schwelgt ganz im Glanz und den Annehmlichkeiten des Römischen Reiches.

Als 15 v. Chr. die Römer mit ihrem Feldzug über die Alpen kamen, brachten sie viel Neues aus dem Mittelmeerraum mit. Der Hegau gehörte fortan zum Römischen Reich. Mit dem Ausbau des Straßennetzes entstanden mehr als 2'000 Siedlungen im heutigen Baden-Württemberg. Für die Sicherung der Handelswege zwischen den Siedlungen und die Verteidigung der Grenzen war die Armee zuständig. Die Soldaten erhielten als Gegenleistung Land. Dies führte dazu, dass viele Soldaten nach ihrer Dienstzeit als Bauern sesshaft wurden.

Im Hegau entstanden vor allem die sogenannten Gutshöfe. Die Menschen lebten dort als Landwirte und versorgten die nahegelegenen Städte und Dörfer sowie die Soldaten in den Legionslagern.

Die Wirtschaft im Römischen Reich beruhte hauptsächlich auf Landwirtschaft und Handel. Im geringen Umfang gab es auch Handwerk und andere Dienstleistungen. Mit der Einführung des römischen Währungssystems ließ der Wohlstand daher nicht lange auf sich warten. Verschiedene archäologische Funde zeigen, wie solch ein römisches Zuhause aussah und welchen Luxus sich der ein oder andere Landwirt leisten konnte. Objektgeschichten der römischen Funde des Hegaus berichten in der Museumsnacht über die zahlreichen Annehmlichkeiten des römischen Landlebens.

Welchen Komfort konnten sich die Familien auf den Gutshöfen leisten? Was haben sie gegessen? Wie sah es mit der Hygiene aus? Von wo kamen die Handelswaren? Wie gestalteten sie ihre Freizeit?



An den Mitmachstationen können sich Jung und Alt mit verschiedenen römischen Spielen die Zeit vertreiben. Und wer weiß, vielleicht kommt es zu einer Begegnung mit einer waschechten Römerin oder einem Römer.

#### **1** Live

17.00–24.00 Uhr Römische Objektgeschichten

17.00–24.00 Uhr Römische Spiele / Mitmachaktion

www.hegau-museum.de



7. MAI BIS 8. OKTOBER 2023 **LIKE IT!** VON DEN HÖRI-KÜNSTLERN ZUR GEGENWARTSKUNST.

EKKEHARDSTRASSE 10 78224 SINGEN KUNSTMUSEUM-SINGEN.DE

DI-FR 14-18 Uhr SA+SO 11-17 Uhr







#### **@** KUNSTMUSEUM SINGEN

**EKKEHARDSTRASSE 10** 

AUSSTELLUNG – FÜHRUNGEN – KUNST ZUM MITMACHEN

Ein Klassiker der Museumsnacht ist das Kunstmuseum Singen. Die Sommerausstellung «LIKE IT! Von den Höri-Künstlern zur Gegenwartskunst» bietet einen außergewöhnlichen Streifzug durch neun Jahrzehnte Kunst am Bodensee und im Südwesten. Zur Ausstellung, die auf 1000 m² und zwei Stockwerken rund 120 Werke aller Gattungen und Richtungen aus der Sammlung des Kunstmuseums vereint, bietet das Museum ein spannendes Programm mit Führungen und Mitmachangeboten für Besucherinnen und Besucher jeden Alters an.

Die einzigartige Sammlung der «Höri-Künstler» mit Werken berühmter Höri-Klassiker wie Otto Dix, Erich Heckel, Max Ackermann, Curth Georg Becker, Helmuth Macke, Walter Herzger u.v.a. kann an der Museumsnacht im Erdgeschoss des Kunstmuseums erlebt werden.



Die Gegenwartskunst aus der Vierländerregion Bodensee rückt die Präsentation im Obergeschoss in den Fokus. Wie lebendig, offen und vielfältig diese Region ist, zeigt die Fülle der zeitgenössischen künstlerischen Positionen, die die Ausstellung zu einem spannenden Überblick zusammenführt.

Führungen mit Museumsleiter Christoph Bauer bieten kurzweilige Einblicke in die Ausstellung und die Gelegenheit, Highlights aus der Sammlung zu entdecken, aber auch neu in die Sammlung eingegangene Werke kennenzulernen. Familien kommen bei der Führung mit Museumspädagogin Cornelia Maser auf ihre Kosten.

Mitmachangebote animieren zur kreativen Begegnung mit der Kunst: Das Kunstprojekt «Kettenreaktion» lädt Kinder wie Erwachsene dazu ein, an der Entstehung eines gemeinschaftlichen Kunstwerks mitzuwirken. Im offenen Museumsatelier können sie zudem leuchtend abstrakte Bilder im Kleinformat gestalten.



Kunst zum Mitmachen
17.00–23.00 Uhr Kunstprojekt
«Kettenreaktion»
17.00–23.00 Uhr Offenes Museumsatelier

Führungen
17.30 Uhr «LIKE IT!» –
Familienführung
18.30 / 21.00 Uhr «LIKE IT!» –
Fokus «Höri-Künstler»
19.30 Uhr «LIKE IT!» –
Fokus «Gegenwartskunst»
(30 Minuten)

www.kunstmuseum-singen.de

### Kunstverein im Foyer 17.00–24.00 Uhr

Der Kunstverein Singen e.V. präsentiert sich im Foyer des Kunstmuseums und lädt zur Pause ein – es werden alkoholische und alkoholfreie Getränke zum Kauf angeboten.

www.kunstverein-singen.de



# BIBLIO THEKEN SINGEN

#### Stadtbücherei

August-Ruf-Str. 13 • 78224 Singen Telefon +49 (0)7731 85-292 bibliotheken@singen.de

#### Hegau-Bibliothek

Schwarzwaldstr. 7 • 78224 Singen Telefon +49 (0)7731 85-295 hegau-bibliothek@singen.de fernleihe@singen.de

www.bibliotheken-singen.de

Besuchen Sie unsere Website oder die Social Media Kanäle, um nichts mehr zu verpassen oder mehr Informationen zu erhalten.



Website



Facebook



Instagramm

#### Öffnungszeiten Bibliotheken Singen

Dienstag bis Freitag 10 – 18 Uhr Samstag 10 – 14 Uhr

#### Öffnungszeiten Inklusionscafé Carifé

Dienstag bis Freitag 10 – 17 Uhr Samstag 10 – 14 Uhr





#### ® STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

**AUGUST-RUF-STRASSE 13** 

SCHREIBBUDE – GET SHORTIES TO GO

Das Projekt «Schreibbude - shortiesto go» ist ein interaktives literarisches Schreibprojekt. Zwei Autoren, eine Autorin und eine Zeichnerin sitzen hinter alten mechanischen Schreibmaschinen und schreiben auf Wunsch der Besucherinnen und Besucher Kurzgeschichten, Limericks, Gedichte, Haikus, Briefe und vieles mehr. Die Texte werden mit kleinen Bildchen der Zeichnerin versehen. Es können drei oder mehr Worte vorgegeben werden und innerhalb von rund 30 Minuten wird ein Wunschtext verfasst, der dann als geschenkte Geschichte mitgenommen werden kann.

Der «get shorties Lesebühne» gelingt mühelos und spielerisch die Verknüpfung von Literatur, Kabarett und Comedy und ist wahrlich eine der umtriebigsten Lesebühnen Süddeutschlands.



In der Tradition von Wladimir Kaminer bis Torsten Sträter darf über Geschichten aus dem Alltag gelacht und gegrübelt werden. Acht Autorinnen und Autoren schreiben regelmäßig neue Kurzgeschichten. Von schwarzer Alltagskomik bis hin zu skurrilen Begegnungen ist alles drin: Kurzweiligkeit und gute Unterhaltung garantiert.

Mit: Carolin Hafen, Rainer Bauck und Ingo Klopfer

Zeichnerin: Mayha Suaysom

#### C Live

17.30 / 20.00 Uhr get shorties Lesebühne 18.30 / 21.00 Uhr Schreibbude nach 22.00 Uhr Absacker-Lesung

#### M Kulinarisch

Das Carifé ist während der Museumsnacht geöffnet.

www.bibliotheken-singen.de www.getshorties.de www.mayha-suaysom.com



#### ® STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

SCHWARZWALDSTRASSE 7

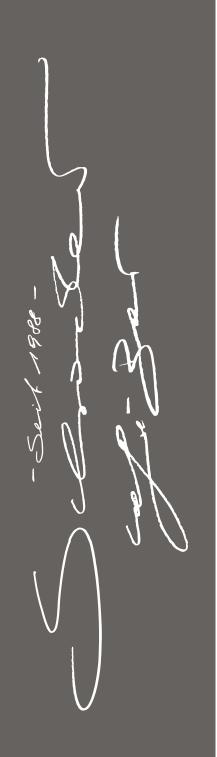
MANGA EVENING 2023 FÜR KINDER BIS JUNGE ERWACHSENE

Anlässlich des Manga-Days 2023 werden in der Stadtbücherei außergewöhnliche Aktionen rund um das Thema Manga angeboten! Bei einem Kreativ-Manga-Angebot können sich Interessierte ausprobieren. Das Asia-Buffet sowie der Handelsmarkt locken mit kleinen Überraschungen - als besonderes Highlight wird Bubbletea angeboten. Zudem wird es kostenlose Leseproben von neuen Mangas geben. Eigene Mangas können mitgebracht werden, um sie gegen andere Mangas zu tauschen. Kreative können auch gerne im Cosplay erscheinen!

#### **C** Live

18.00-21.00 Uhr für alle Manga-Fans

www.bibliotheken-singen.de



#### Ein herzliches Willkommen!

Entdecke das einzigartige Ambiente und den kulturellen Charme der Schroeder Café-Bar in Singen. Tauche ein in eine Welt aus Genuss, Kunst und Kultur, während Du in gemütlicher Atmosphäre erlesene Getränke genießt.

Unsere Café-Bar ist nicht nur ein Ort der Gaumenfreuden, sondern auch ein In-Treffpunkt für Kulturbegeisterte. Erlebe regelmäßig kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen, Konzerte und Ausstellungen, die die Schroeder Café-Bar zu einem wahren Schmelztiegel der Kreativität machen.

Lass Dich inspirieren und genieße bei uns unvergessliche Momente – an dem Ort, an dem die Gastronomie auf Kunst und Kultur trifft.



Fotos: Anna Glad | Layout: Sara Lopes





### **O** SCHROEDER CAFÉ-BAR

HADWIGSTRASSE 11

ANTONIO ZECCA / LORENA MERMEL-STEIN / CLAUDIO HOFFMANN

Ende des 19. Jahrhunderts suchten viele Immigranten ihre Chance in Amerika und strömten auch nach Buenos Aires (Argentinien), wo der Tango entstand. Der ausdrucksstarke und emotionale Tanz entwickelte sich zu einer Mischung aus kreolischen und spanischen Elementen. Die argentinische Elite distanzierte sich zunächst von dem neu entwickelten Tanz- und Musikstil, bis dieser Anfang des 20. Jahrhunderts in Paris seinen ersten Boom erreichte.

In der Innenstadt laden die Stadt Singen und die Schroeder Café-Bar auf eine gemeinsame Zeitreise mit dem Weltkulturerbe Tango ein. Im Außenbereich der Café-Bar wird ein vielseitiges Programm geboten. Besucherinnen und Besucher können im Stundentakt eine Tango-Performance von Annette und Thomas



Langendörfer erleben, während Isabella Simonian aus ihrem Buch «Tango» liest und Antonio Zecca das Gesamtensemble mit seiner Live-Zeichenperformance abrundet. Die dabei entstehenden Bilder können anschließend als Ausstellung vor Ort betrachtet werden.

In den Innenräumen der Café-Bar befindet sich zwei Wochen lang eine Ausstellung mit Zeccas Interpretation der tanzenden Paare. Zu später Stunde wird es eine Tangoshow mit Lorena Mermelstein und Claudio Hoffmann geben. Mermelstein ist professionelle Tanzlehrerin und Tänzerin mit einer magischen Auftrittspräsenz. Geboren in Buenos Aires, studierte sie dort an der nationalen Schule für Klassisches Ballett «Maria Ruanova». Claudio Hoffmann ist Tänzer, Choreograf und Lehrer für Tango und Danzas Argentinas. Die Ausbildung absolvierte er an der Schule von José Neglia in Buenos Aires. Das Tanzpaar vermittelt den Tango mit einer großen Natürlichkeit als Kunstform.



#### Lesekonzerte

18.30 / 19.30 / 20.30 / 21.30 / 22.30 Uhr Tango- und Zeichenperformance / Lesung 23.00 Uhr Tangoshow

www.zecca-antonio.de



#### **®** ST.PETER-UND-PAUL-KIRCHE

**HAUPTSTRASSE 58** 

ORGELKONZERTE / BILDERZYKLUS

Die Orgel der belgischen Orgelbaufirma Thomas in der Pfarrkirche St. Peter und Paul wurde 2020 im historischen Gehäuse neu erbaut. Klanglich ist das Instrument unverkennbar am mitteldeutschen Orgelbau des 18. Jahrhunderts orientiert und eignet sich so hervorragend für die Musik von Johann Sebastian Bach. Kirchenmusikdirektor Georg Koch wirkt als Kirchenmusiker in der Kirchengemeinde Singen und ist zudem für das Erzbistum Freiburg als Orgelsachverständiger tätig. Ebenso ist er für die Ausbildung junger Kirchenmusiker zuständig. Er ist Interpret zahlreicher Konzerte im In- und Ausland.

Martin Weber ist Konzertorganist. Er wirkt in St. Gebhard in Konstanz und leitet die dortigen Konzertreihen an der 2014 erbauten Konzilsorgel. Als Solist führten ihn Orgelkonzerte bis-



lang an viele bedeutende Instrumente in Deutschland, Frankreich, Italien, der Schweiz und Polen. Als Dirigent hat er sich durch viele liturgische und konzertante Auftritte einen Namen gemacht.

Elisabeth Pauls Bilderzyklus «Schau auf die Welt»:

«Schau auf die Welt und alles was dich umgibt. So viele Wunder auf deinem Weg.»

Elisabeth Paul führt einen fotografischen Bilderzyklus im Chorraum der Kirche auf. Dieser spiegelt die Fülle und den Reichtum des Lebens wieder. Der Titel ist «Schau auf die Welt» und ist an die Komposition von John Rutter «Look at the world» angelehnt.

#### **O** Live

18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr Orgelmusik von Johann Sebastian Bach

18.30 / 19.30 / 20.30 / 21.30 / 22.30 Uhr Bilderzyklus «Schau auf die Welt»

www.kath-singen.de



#### 

**EKKEHARDSTRASSE 12** 

**BOLESLAV KVAPIL** 

«Freiheit, die ich meine» – Unter diesem Motto steht eine Werkschau des Malers Boleslav Kvapil (1934–2017). Seine Bilder sind geprägt durch seine Erfahrungen vom Leben im totalitären Staat – Kvapil musste seine Heimat Tschechoslowakei nach dem Prager Frühling verlassen – und der damit verbundenen Repression und Unterdrückung. Immer wieder drückt Kvapil in seinen Gemälden, Zeichnungen und Karikaturen sein Lebensthema aus: Lässt sich innere Freiheit in äußerer Unfreiheit bewahren und leben?

Seine Bilder zeigen verzerrt und dadurch entlarvend dargestellte Träger wirtschaftlicher, politischer und militärischer Macht. Kvapils scharfe Beobachtung und Gesellschaftskritik kennt keine Denkverbote. Gier und Machtgehabe werden



so sichtbar. Zu sehen sind oft beklemmende Gegensätze zwischen Idylle auf der einen und Grausamkeit und Brutalität auf der anderen Seite. Dies verleiht seinem Werk politische Aktualität und Brisanz. Welche Freiheit stellt sich Kvapil vor?

Seine Bilder mahnen, Freiheit und Demokratie kommen und bleiben nicht von alleine, sondern müssen täglich neu errungen und mit Leben gefüllt werden.

Live
19.30 Uhr Vernissage

www.hans-peter-storz.de



#### **T** STADTARCHIV SINGEN

JULIUS-BÜHRER-STRASSE 2

MAGAZINFÜHRUNG / KINDERANGEBOT

Welche Unterlagen werden in einem Archiv aufbewahrt? Wie kann man Papier dauerhaft erhalten? Kann jeder Archivgut einsehen? Diese und andere Fragen beantwortet das Stadtarchiv Singen. Anhand ausgewählter «Quellen zum Anfassen» erhalten die Besuchenden Einblick in den Arbeitsalltag eines Archivs und entdecken spannende Dokumente, die sonst hinter verschlossenen Türen liegen.

Im Benutzersaal und im Foyer des Stadtarchivs bietet eine Ausstellung zur Geschichte der Theresienkapelle die Möglichkeit, mehr über den Erinnerungsort,
die Schicksale der Zwangsarbeiter und
Kriegsgefangenen sowie die Nutzung
als Gotteshaus durch die italienische
Gemeinde zu erfahren. Kinder und Jugendliche können bei einem MitmachParcours ihre Geschicklichkeit testen:



Wie lange dauert es, sich für die Bergung von verunfalltem Archivgut auszurüsten? Wie geht man mit nassen Akten um? Die jungen Gäste dürfen ausprobieren, ob und wie sie geschädigtes Archivgut retten können. In einer Time-Challenge finden sie heraus, wer am schnellsten eine komplette Notfallmontur anlegen kann!

#### **S** Live

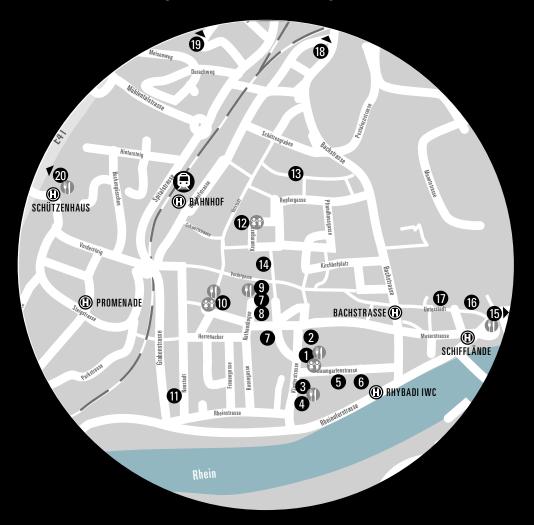
18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 Uhr Kurzführung durch das Magazin mit Stadtarchivarin Britta Panzer (15 Minuten)
18.00 / 19.00 / 20.00 Uhr Kinderangebot «Erste-Hilfe im Notfall»

Kostenloser Shuttle-Service vom Rathaus/ Hohgarten zum Stadtarchiv/Julius-Bührer-Straße und zurück. Abfahrt Rathaus/ Hohgarten 17.40, 18.40, 19.40, 20.40 Uhr, Abfahrt Stadtarchiv/Julius-Bührer-Straße 18.30, 19.30, 20.30 und 21.30 Uhr

www.stadtarchiv-singen.de

## **SCHAFFHAUSEN**

- 1 MUSEUM ZU ALLERHEILIGEN · 2 MÜNSTERVORPLATZ · 3 FATART · 4 KAMMGARN WEST
  - 5 VEBIKUS KUNSTHALLE · 6 IWC MUSEUM · 7 RATHAUSLAUBE · REGIERUNGSGEBÄUDE
    - 8 STAATSARCHIV · 9 VISITOR CENTRE · 10 STADTTHEATER · 11 GALERIE ARTSIMONE
  - 12 LÜTHY SCHOCH · 13 NEUE GALERIE FÜR GEGENWARTKUNST · 14 MUSEUM STEMMLER
    - 15 ATELIER AM RHEINQUAI · 16 KUNSTRAUM SH · 17 ATELIER SCHLATTER
    - 18 KULTURORT HÖFLI 7 · 19 ZWINGLIKIRCHE · 20 MUSEUM IM ZEUGHAUS





# • MUSEUM ZU ALLERHEILIGEN

KLOSTERSTRASSE 16

**ERÖFFNUNG** 

Die Museumnacht Hegau-Schaffhausen 2023 wird in Schaffhausen von Stadtrat Dr. Raphaël Rohner eröffnet. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, die Ausstellungen und Aktivitäten im Museum zu Allerheiligen zu besuchen.

Die Stadt Schaffhausen offeriert Weine aus dem städtischen Rebgut.

### Live

17.00 Uhr Eröffnung mit Stadtrat Dr. Raphaël Rohner und Dr. Katharina Epprecht, Direktorin

Musikalische Umrahmung mit dem Duo Chansonnerie, Désirée Senn (Gesang, Geige, Akkordeon) Matthias Siegrist (Gesang, Gitarre)

Im Anschluss Apéro im Pfalzhof



### **AKTUELLE AUSSTELLUNGEN**

### Reto Müller

Le nombril du monde / Manor Kunstpreis Schaffhausen 2023

Die Einzelausstellung von Reto Müller spannt ein weites imaginäres Feld auf, einen Raum von Möglichkeiten zwischen Geologie, lokaler Mythologie und Industriegeschichte, zwischen Intention und Zufall, Momentaufnahme und Erzählung.

### In Between

6 Ausstellungsräume, 6 Kunstschaffende. Mit Werken von Donato Amstutz, Maya Bringolf, Martin Disler, Leiko Ikemura, Annaïk Lou Pitteloud, Ester Vonplon

### Archäologie, Geschichte, Kunst und Natur unter einem Dach

Besucherinnen und Besucher erhalten hier die Gelegenheit, die vielfältigen Dauerausstellungen zu besuchen.



### GEISTER, GESPENSTER, DÄMONEN & CO.

Wer traut sich? Nachtgestalten aller Art bevölkern dieses Jahr das Programm der Museumsnacht im Museum zu Allerheiligen. Mit schaurigen Führungen und Geschichten, einem Kobold namens Puck, der ganz schön für Verwirrung sorgt, mit Musik, einem düsteren Schattentheater, Fratzen zum selber gestalten und einiges mehr ...

## Thematische Kurzführungen

(20 Minuten, Treffpunkt im Foyer) 17.30 Uhr

### Dracula auf den Zahn gefühlt

Polenta, Farnsamen und ein Hemd aus Brennnesseln – Kurzführung im Kräutergarten.

Mit Michèle Büttner

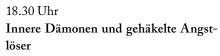
### 18.00 Uhr

### Krankheit, Tod & Teufel

Scharfe Schwerter, laute Klappern und Geisterkinder.

Mit Bettina Bussinger





Mit Julian Denzler

19.00 Uhr

### Kunstbe«geister»t oder wo ist der Nabel der Welt?

In der Ausstellung «Reto Müller Le nombril du monde - Manor Kunstpreis 2023» Mit Isabelle Köpfli

19.30 Uhr

### Die Geister der Moche erwachen

Preview in die entstehende Sonderausstellung «Moche – 1000 Jahre vor den Inka» Mit Werner Rutishauser

20.00 Uhr

### Krankheit, Tod & Teufel

Scharfe Schwerter, laute Klappern und Geisterkinder.

Mit Bettina Bussinger



21.00 Uhr Bei Nacht und Nebel Geldfälschern auf der Spur Mit Adrian Bringolf

21.30 Uhr

### Götterfratzen und Dämonen

Rundgang durch die Regionale Archäologie

Mit Florian Ter-Nedden

22.30 Uhr

### Spinner, Spanner, Schwärmer

Das geheime Leben der Nachtfalter Mit Urs Weibel

23.00 Uhr Bei Nacht und Nebel Geldfälschern auf der Spur Mit Adrian Bringolf



### **SPECIAL**

Ein Kobold namens Puck stiftet Verwirrung: «Morgen früh brummt euch der Kopf. / Gleich und gleich gesellt sich gern, / Alles Böse sei euch fern. / Jeder Hengst kriegt seine Stute - alles Gute.»

Ist das wirklich ein Sommernachtstraum? Nymphen tanzen in den Frühling hinein. Und fängt man einen irischen Leprechaun, kann das böse für den Nachbarn enden. Traum und Wirklichkeit sind vielfältig in Kunst und Literatur. Phantastische Figuren - besungen und beschrieben von Raphael Burri, Schauspieler, und Andreas Rüfenacht, Kurator.

A Midsummer Nightmare Shakespeare mit Händel und Füssli 20.30 / 22.30 Uhr (20 Minuten, Treffpunkt im Foyer)



### GEISTERBAHN ZUM MITMACHEN

Es spukt in den leeren Kunstsälen ... Auf Unerschrockene jeden Alters warten fürchterliche Selfies mit alten Bekannten, schauderhafte Geistermusik zum selber spielen, düsteres Schattentheater mit selbst gestalteten Fratzen und Dämonen, ansteckende Vampirspiele mit Beteiligung von Werwölfen und weitere nicht ganz ernst gemeinte kleine Schröcklichkeiten.

Ungeheuer schauerlich 17.00-24.00 Uhr durchgehend

M Kulinarisches im Pfalzhof 17.00-24.00 Uhr (Im Pfalzhof und im Museumscafé) Salzige und süsse Happen von essKultur und Museumsteam



### CHANSONNERIE IM PFALZHOF

Die Stimmung morgens um fünf in Paris, das Aufwachsen in den Strassen des Montmartre, eine flüchtige Begegnung unter dem Regenschirm, das raue Leben im Hafen von Amsterdam - von diesen und vielen weiteren Geschichten handeln die Lieder von Chansonnerie. Es ist das Poetische, Unmittelbare und Schlichte, das an diesen Liedern fasziniert. Die beiden Musiker spielen sie mal sprudelnd vor Leidenschaft, mal zart und innig, mal leicht und beschwingt. Nebst Liedern von französischen Chansonniers erklingen auch europäische Volkslieder und eigene Stücke.

### Duo Chansonnerie

18.15 / 19.15 / 20.15 / 21.15 / 22.15 / 23.15 Uhr mit Désirée Senn (Gesang, Geige, Akkordeon) und Matthias Siegrist (Gesang, Gitarre)



# MÜNSTERVORPLATZ

KLOSTERSTRASSE 16

MICHAEL BURTSCHER / **ECLIPSE STUDIOS** 

Die über 70 Kunstorte leuchten zur Museumsnacht wieder hell in den nächtlichen Himmel der Region. Vor dem Münster kommt man diesen strahlenden Lichtpunkten besonders nah: Bei der Fotoaktion gibt es die Möglichkeit, ein Erinnerungsfoto machen zu lassen. Die Lichtpunkte werden zum Spielball der Fotografierten und zur persönlichen Projektionsfläche. Ob nachdenklich, erhaben oder begeistert Ideen sind willkommen und werden vom Fotografen und Creative Director Michael Burtscher individuell in Szene gesetzt.

Fotoaktion 17.00-23.00 Uhr

Info: Die Besucher entscheiden vor Ort, ob die Bilder zur Bewerbung eingesetzt werden. www.eclipsestudios.ch



### FATART FAIR / FAT PERMANENT

2.-4. STOCK KAMMGARN WEST / BAUMGARTENSTRASSE 23

100 KÜNSTLERINNEN / MARION STRUNK / MONA ROSA / GASTATELIERS

Der Kunstverein FATart (Femme Artist Table) bespielt während der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen den zweiten, dritten und vierten Stock der Kammgarn West. Im zweiten und dritten Stock findet vom 15. bis 17. September die 6. FATart Fair statt. Dies ist eine Kunstmesse beziehungsweise Ausstellungsplattform unter Beteiligung von 100 Künstlerinnen aus der Schweiz und dem Ausland, an der die Künstlerinnen als Unternehmerinnen ihre Kunst zeigen und galerienunabhängig verkaufen. Seit Juni 2023 betreibt FAT im 4. Stock einen Ganzjahresbetrieb. Aktuell zu sehen sind zwei Ausstellungen der Künstlerinnen Marion Strunk und Mona Rosa. Während erstere mit ihren zeich-



nerischen und skulpturalen Fadenarbeiten auf die Geschichte der Kammgarn Bezug nimmt, adressiert Mona Rosa in einer blutroten Illustration Chancen und Probleme rund um den weiblichen Zyklus. Weitere Angebote, von einer Bar über Beiträge von Gastkünstlerinnen und -organisationen, können zusätzlich entdeckt werden. Über diese wird kurzfristig informiert auf www.fatart.ch/fatpermanent.

### Programm

17.00 / 19.00 Uhr Rundgang durch die Ausstellung von Marion Strunk, in Anwesenheit der Künstlerin

18.00 / 20.00 Uhr Performance «Raum-KlangKörper» von Annkathrin Pöpel, Angela Stöcklin und Peter Färber

www.fatart.ch



### **4** KAMMGARN WEST

BAUMGARTENSTRASSE 23 / 1.0G

**SCHIEF**RAHMEN

Die Ausstellung «schiefrahmen» wird von den Künstlerinnen Leo Bettina Roost und Ursula Scherrer initiiert und kuratiert. Die Komplexität im Einfachen ist von zentralem Interesse. Wie der Titel, so erklärt sich auch die Ausstellung nicht auf den ersten Blick. Den Rahmen sprengen, ohne dass er bricht - ein dehnbarer Rahmen, der genug Halt bietet, im Anspruch auf die grösstmögliche Freiheit. Sechsundvierzig gleichgrosse Bilderrahmen bilden eine verbindende Struktur durch die Räume, einer Bilderwiese gleich. Diese werden Träger für Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern u.a. aus Schaffhausen, Basel, Zürich und Düsseldorf.

# Live

13.00-23.00 Uhr The Gathering 19.00-23.00 Uhr Performances, jede halbe Stunde

Ausstellungsdauer: 26.8.-16.9.2023



## **4** KAMMGARN WEST

BAUMGARTENSTRASSE 23 / 1.0G

ZWISCHENNUTZUNG / OFFENE ATELIERS

Die Zwischennutzung «Kammgarn West» läuft noch bis Ende April 2024. Die Kammgarn West bildet mit 15 Räumen und einem 200m² grossen Openspace einen Schmelztiegel an Kunst und Kreativität. Mit einem vielfältigen Mix bestehend aus verschiedenen Nutzerinnen und Nutzern wird eine möglichst grosse Diversität und so ein spartenübergreifendes Arbeitsklima geschaffen, in welchem Neues entstehen kann. An der Museumsnacht erhalten die Besucher Einblicke in diese Arbeitswelten.

M Kulinarisch
Barbetrieb / kleine Snacks

Live
19.00 Uhr Rundgang (20 Minuten)



### **5** VEBIKUS KUNSTHALLE

KULTURZENTRUM KAMMGARN, BAUMGARTENSTRASSE 19

CHRISTINE CAMENISCH &
JOHANNES VETSCH — OTHMAR EDER —
CATH BROPHY

Christine Camenisch und Johannes Vetsch arbeiten seit vielen Jahren an raumbezogenen Videoinstallationen, die je nach Standort und Blickwinkel das feste Gefüge der Architektur verwandeln und den Raum auflösen. Ihr Hauptinteresse gilt der Bewegung. Sie ist das Merkmal ihrer minimalistischen Videoloops, in denen sich Wind, Wasser oder grafische Animationen erst durch die erzeugte Bewegung manifestieren und sich auf die Betrachtenden übertragen.

Von Hand zu arbeiten und die damit verbundene Langsamkeit ist für Othmar Eder wichtig. Die Stille der Arbeiten ist trügerisch. Es sind Suchbilder. Wir werden auf Fährten gelockt, denen schwer zu entrinnen ist. Eder schickt uns mit seinen



Bildern auf lange Reisen der Wahrnehmung; und die Verlangsamung nötigt zum genauen Hinsehen.

Cath Brophys grossformatigen Kohlezeichnungen haben einen stark architektonischen Charakter. Sie reagieren auf die vorgegebene Architektur des Ausstellungsortes und fügen neue Dimensionen hinzu. Man darf gespannt sein auf ihre Arbeiten im komplexen Erdgeschoss der Vebikus Kunsthalle mit seiner markanten Wendeltreppe.

### Führungen

20.00 / 21.00 Uhr Führungen durch die Ausstellungen mit Kuratorinnen und Künstlerinnen und Künstlern

www.vebikus-kunsthalle-schaffhausen.ch



IW3716 THE REFERENCE.





**6** IWC-MUSEUM

**BAUMGARTENSTRASSE 15** 

DER IWC CHRONOGRAPH: DIE REFERENZ

Wie kann man bestimmen, wie weit ein nahendes Gewitter noch entfernt ist oder wann das Drei-Minuten-Ei perfekt gekocht ist? Ganz einfach, man stoppt die Zeit mit einem Chronographen. Der Chronograph ist eine anspruchsvolle und sportliche Komplikation, die im Alltag nahezu unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten bietet. Die Chronographen-Expertise von IWC Schaffhausen beginnt Ende der 1970er-Jahre und ist nun tief in der DNA des Unternehmens verwurzelt. IWC stellt seit jeher Spezialuhren her, die sich durch ihre Robustheit und Präzision auszeichnen. Mit einem konsequenten Streben nach Leistung, Funktionalität und Qualität ist IWC Schaffhausen zur Referenz für Chronographen geworden.

Die Bedienung eines Chronographen ist denkbar einfach: Ein Drücker startet und stoppt den Messvorgang, der andere stellt die Stoppzeiger auf null zurück.



Im Hintergrund finden aber weitaus komplexere Vorgänge statt. Haben wir Sie neugierig gemacht? Seien sie gespannt, was sich im Inneren eines mechanischen Chronographen alles bewegt und wie er entstanden ist.

Der IWC-Kurator und erfahrene Uhrmacher geben einen faszinierenden Einblick in die Entstehungsgeschichte und zeigen, welche Geheimnisse in diesem Alltagsgegenstand stecken, der den Takt in unserem Leben vorgibt.

Seien Sie Gast in der Welt der Chronographen.

# Präsentationen «Der IWC Chronograph»

17.30 / 18.30 / 19.30 / 20.30 / 22.30 Uhr Deutsch (ca. 20 Minuten) 21.30 Uhr Englisch (ca. 20 Minuten)

Präsentationen «Das Innenleben eines Chronographen aus der Sicht eines Uhrmachers»

18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 Uhr Präsentation mit der Cyberloupe (ca. 15 Minuten)



# Museumsführungen

In regelmässigen Abständen führt der Museumsguide durch das Museum und steht persönlich Rede und Antwort (ca. 15 Minuten).

### Handwerkskunst

Suchen Sie das Gespräch mit einem Uhrmacher oder schauen Sie ihm bei seiner Tätigkeit über die Schulter.

# Kollektionsvorführung

17.00–22.00 Uhr Geniessen Sie die exklusive Atmosphäre bei einer Kollektionsvorführung in der IWC-Boutique.

Das Platzangebot ist bei allen Angeboten beschränkt.

www.iwc.com



## • RATHAUSLAUBE, KANTONS-RATSSAAL, REGIERUNGSGEBÄUDE

RATHAUSBOGEN / BECKENSTUBE 7

ÖFFNUNG DER GEBÄUDE & FÜHRUNGEN

1848 wurde die Schweiz zum Bundesstaat und zur ersten Demokratie in Europa. Der Kanton Schaffhausen feiert das 175-Jahr-Jubiläum der Bundesverfassung unter anderem mit dem Öffnen der Türen zur Demokratie - zur Rathauslaube, zum Kantonsratssaal und zum Regierungsgebäude. Im Rahmen der Museumsnacht hat die Bevölkerung die Möglichkeit, hinter die Kulissen von Parlament und Regierung zu blicken. Dort, wo Kantonssowie Grossstadtsräte aus dem ganzen Parteienspektrum diskutieren, wo Gerichtsurteile gesprochen werden, wo sich der Regierungsrat zu seinen Sitzungen einfindet und wo Löcher im Täfer von der Bombardierung Schaffhausens er-



zählen, erwarten Sie Geschichte und Geschichten. Nutzen Sie die Gelegenheit, diese bedeutenden Architekturen der Demokratie - sowohl baulicher als auch politischer Natur - näher kennenzulernen und melden Sie sich in der Rathauslaube zu einer Führung an.

### Live

16.30 / 19.30 / 20.30 / 21.30 Uhr Führungen durch die Rathauslaube, den Kantonsratssaal und das Regierungsgebäude; Anmeldung vor Ort (Rathauslaube ab 16 Uhr) zwingend erforderlich

17.45 Uhr Festvortrag Prof. Dr. André Holenstein «1848: Eine schwierige Geburt - Hintergründe und Herausforderungen der Bundesstaatsgründung», Rathauslaube



### STAATSARCHIV **SCHAFFHAUSEN**

**RATHAUSBOGEN 4** 

**AUSSTELLUNG & FÜHRUNGEN** 

Die moderne Schweiz feiert im September ihren 175. Geburtstag und das Staatsarchiv Schaffhausen feiert mit. Anlässlich des Jubiläums der ersten Bundesverfassung zeigt eine kleine Archivalienausstellung, was Schaffhausen 1848 bewegt hat: die neue Bundesverfassung, aber auch eine wirtschaftlich schwierige Lage, Auswanderung, wilde Raufereien und revolutionäre Umtriebe im nahegelegenen Baden.

Auch Angebote zum Mitmachen werden nicht fehlen: Von Jung und Alt dürfen historische Schreibgeräte vom Gänsekiel bis zur Schreibmaschine ausprobiert werden. Zeitgleich zeigt das Archivkino frühe Filmaufnahmen aus dem Kanton Schaffhausen, darunter Filme von Turnfesten und Fastnachtsumzügen.



Wer immer schon einmal einen Blick in die Magazine des Staatsarchivs werfen wollte, erhält im Rahmen der Museumsnacht ebenfalls Gelegenheit. Die Archivmitarbeiterinnen und -mitarbeiter bieten zu jeder vollen Stunde Führungen hinter die Kulissen an, bei denen ein Blick auf besondere Schätze geworfen werden kann. Die Teilnahme an den Führungen setzt Trittsicherheit voraus.

### C Live

17.00 / 18.00 /19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr Führungen

www.staatsarchiv.sh.ch



## **9** VISITOR CENTRE

**VORDERGASSE 73** 

KULTURLABOR.SH -KUNST KOMMT VON MACHEN

Der Verein SchaffhausenTotal lädt in diesem Jahr das KULTURLABOR.sh zur Ausstellung im Visitor Centre ein, das seine Vorpremiere an der Museumsnacht feiert. Egal, ob die Gäste ein One-Hit-Wonder schaffen oder ob sie den Start einer beeindruckenden Kunstkarriere hinlegen, die Hauptsache ist, dass sie an der Museumsnacht die Künstlerin oder Künstler des Abends sind!

Die Möglichkeiten sind fast unbegrenzt: Nach Herzenslust mittels Stempeltechnik Copy-Paste-Gemälde gestalten, im Smartphone mit Pixelpinsel malen, mit künstlicher Intelligenz Fabelwesen erfinden, mit einer VR-Brille eine Zeichnung tanzen oder doch lieber eine musikalische Performance mit der Loop Station hinlegen?



An diesem Abend zeigt sich das vielseitige Angebot des KULTURLABOR.shs, welches durch das Künstlerduo fructuoso/wipf initiiert wird,in vielen bunten Facetten.

# Weingenuss

Besucherinnen und Besucher können an diesem Abend im Visitor Centre Weine aus dem Schaffhauser Blauburgunderland geniessen.

www.kulturlabor.sh www.shtotal.info



# © STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

HERRENACKER 23

### WIE EIN THEATERSTÜCK ENTSTEHT

Das Stadttheater Schaffhausen öffnet im Rahmen der Museumsnacht seine Pforten und gewährt vielfältige Einblicke hinter die Kulissen eines Theaterbetriebs. Was passiert alles, bevor ein Stück auf die Bühne kommt? Welche Personen sind vor, neben und hinter der Bühne beteiligt? Was kann alles schiefgehen? Bereits 1933 erzählte der tschechische Autor Karel Čapek (1890-1938) in «Wie ein Theaterstück entsteht» von Pleiten, Pech und Pannen im Theater, Das Stadttheater-Team liest in verteilten Rollen ausgewählte Ausschnitte aus diesem zeitlosen Glossar. Direkt erlebbar wird der Theateralltag mit dem Ensemble der Kleinen Bühne Schaffhausen, das zu einer offenen Probe des Kinderstücks «Der kleine Wassermann» einlädt, welches im Dezember Premiere feiert.



Abgerundet wird das Programm mit einer Expertenführung zur Geschichte der Theaterbeleuchtung und mit einem Einblick in die schlimmsten Kritiken in 150 Jahren Stadttheater-Geschichte.

Neben den jeweils 20-minütigen Kurzprogrammen besteht die Möglichkeit, im Foyer eine Ausstellung der besten Stadttheaterplakate zu sehen sowie in ein Kostüm aus dem Fundus der Kleinen Bühne Schaffhausen zu schlüpfen und dabei mehr über Kostümdesign zu erfahren.



# Wie ein Theaterstück entsteht 18.00 / 18.30 / 19.00 Uhr, Lesung

(20 Minuten, Foyer 2. Stock)

Das Stadttheater-Team liest aus Karel

Čapeks legendärem Theaterglossar.

## Vorhang auf, Bühne frei!

20.00 / 20.30 / 21.00 Uhr, offene Probe (20 Minuten, Bühne)

Mit Regisseurin Selina Gerber probt die Kleine Bühne Schaffhausen Sequenzen aus «Der kleine Wassermann».

### Von der Kerze zum intelligenten Scheinwerfer

22.00 / 23.00 Uhr, Führung (20 Minuten, Bühne)

Jens Lampater zeichnet mit den Beleuchtungsprofis Urs Ammann und Alessandro Gervasi die Geschichte der Theaterbeleuchtung nach.



### Grüsse aus dem Giftschrank

21.30 / 22.30 Uhr, Lesung (20 Minuten, Foyer 2. Stock)

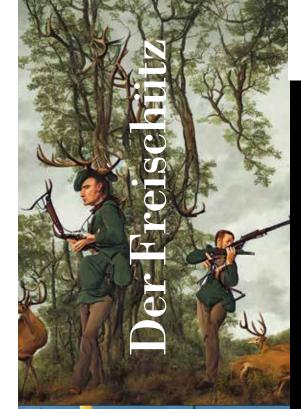
Wenn der Vorhang geschlossen ist, haben die Besucher das Wort. Und oftmals ergiesst sich statt Applaus Wut und Empörung auf die Verantwortlichen. Wir präsentieren die übelsten Verrisse in über 150 Jahren Stadttheater-Geschichte.

Theaterkostüme ausprobieren

### **W** Kulinarisch

Drinks und Snacks mit dem Theaterrestaurant

www.stadttheater-sh.ch





# STADTTHEATER

Schaffhausen

### **SEPTEMBER & OKTOBER**

### ANDORRA

Schauspiel von Max Frisch Theater Kanton Zürich MI 20. 19:30 SEP

### SIMON ENZLER

«Brenzlig», Kabarett DO 21. 19:30 SEP

### MICHAEL ELSENER

«Alles wird gut»
Die Polit-Comedy-Show zur
Lage der Nation
SA 23. 20:00 SEP

### DER FREISCHÜTZ – JÄGER UND GEJAGTE

Musiktheater nach Carl Maria von Weber – Ensemble Kontraste & Tafelhalle Nürnberg DI 26. 19:30 SEP

# BAYERISCHES JUNIOR BALLETT MÜNCHEN

«Das Triadische Ballett» und «Bilder einer Ausstellung» DO 28. 19:30 SEP

### **NOTRE-DAME DE PARIS**

Schauspiel in französischer Sprache nach dem Roman von Victor Hugo Théâtre du Héron / ADG Europe **DO 26.** 19:30 **OKT** 

### **DIE BLUES BROTHERS**

Ein Roadtrip through the Länd (with ä Bänd) – Musical nach dem Film von John Landis – Württembergische Landesbühne Esslingen SA 28. 17:30 SO 29. 17:30 OKT

### **DER GOTT DES GEMETZELS**

Schauspiel von Jasmina Reza Ensemble Persona DI 31. 19:30 OKT

www.stadttheater-sh.ch

# Das andere Theater in Schaffhausen

# Spielplan ab 22. September 2023

flüchtiges eis - nachrichten von morgen Bachturnhalle, Fr 22. Sept., 20.00

Tanztheater Kumpane: Supernormal (11+) Bachturnhalle, Mi 27. Sept. 19.00 (Premiere) Fr. 29. Sept., 20.00

jugendclub momoll: Marsmädchen (11+) Bachturnhalle, Sa 28. Okt. (Premiere) bis Do 16. Nov., 20.00

Verena Noll liest aus «Die kalte Schulter» von Markus Werner Bachturnhalle, Fr 10. Nov., 20.00 (Premiere)

Schertenlaib und Jegerlehner: Angesagt Bachturnhalle, Fr 17. Nov., 20.00

2 Jahre Bachturnhalle - 2 Tage wird gefeiert! Bachturnhalle, Sa 18. | So 19. Nov.

Woman's Move Tanztheater: Sensemaker Bachturnhalle, Fr 24. Nov., 20.00

So 26. Nov., 14.00

So 10. März, 14.00

Fr 5. | Di 9 April, 20.00

## Vorschau Margrit Gysin: Ärdgeiss (4+)

Lea Blair Whitcher: Mama Lov	re Fr 8. Dez., 20.00
Theatersport F	r 12.   Sa 13. Jan., 20.30
Sgaramusch: Rosa	So 21. Jan., 14.00
Jungsegler Gewinner-Ensemk	ole Fr 23. Feb., 20.00
Pedro Lenz/Chr. Brantschen: Primitivo Fr 1. März, 20.30	
Int. Tag der Frau: Olga Tucek	Fr 8. März, 20.00

Info/Tickets: www.schauwerk.ch

Das kunstseidene Mädchen













## **O** GALERIE ARTSIMONE

**GRABENSTRASSE 6** 

DAVID CALMBERG: MALEREI & ZEICHNUNG

«Charges! Aufgeladen» ist eine Hommage an Peter Weibel und Bruno Latour und zugleich Antwort auf die Ausstellung: «Critical Zones». Als der Maler und Zeichner David Calmberg 2001 das erste Mal einen Feuerlöscher malte, wurde dieses Objekt kraft seiner malerischen Übersetzung, sogleich sein Projektionsobjekt für den Planeten Erde. Mit expressiven Aufladungen des Objektes, ist der Feuerlöscher gezeichnet und gemalt als Denkmal-Motiv ein wesentlicher Bestandteil seines Werks. Die omnipräsenten Löschwerkzeuge sind seither durch David Calmberg zu Recht ihrer Trivialität enthobene Gegenstände.

Passend dazu erschien im Mai/Juni 2023 Peter Sloterdijks neuestes Buch: «Die Reue des Prometheus». Die Neuerscheinung war bereits vorab ein willkommener



Gruss des Meisterdenkers. Eine Fotomontage «Rettungskorps Arbon 1924», welche in der Ausstellung zu sehen sein wird, ist eine Erweiterung der Perspektive einer kongenial artikulierten prometheischen Erzählung. Diese beflügelt die Ausstellung einflussreich und spiegelt das Denken beider Erzähler, ist somit im besten Sinne der calmbergschen und der sloterdijkschen Metapher symbolmächtig mit der dringenden Aufforderung verbunden:

«Firefighters aller Länder, dämmt die Brände ein! Wir müssen alle Mitglieder einer freiwilligen Feuerwehr werden» (Peter Sloterdijk 2023).



19.00 / 21.00 Uhr Dialogische Erweiterung mit Andrea Viariccis Seelengesang und musikalischem Erdfeuer

Ausstellungsdauer: 1.-30.9.2023 www.calmberg.art www.viaricci.com



# **@** LÜTHY SCHOCH SCHAFFHAUSEN

VORSTADT 22/24

### **BEAT TONIOLO**

Die Geschichte vom «QUAMELIUS, das Fabelwesen vom Rheinfall» wird vom Schaffhauser Künstler, Kulturvermittler und Impresario Beat Toniolo vorgetragen: Vor mehr als hundert Jahren gab es am Rheinfall, dem gewaltigsten Wasserspektakel Europas, noch Lachse. Dann verschwanden sie, was sehr traurig ist. Ein Kind will sich mit diesem Verschwinden nicht abfinden. Es träumt von der Rückkehr der Lachse - und von einem Fabelwesen, mit dem es eine abenteuerliche Reise erleben will. Eine fabelhafte Geschichte für alle Naturbegeisterten und Hoffenden.



### Lesung

17.00 / 18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 Uhr für Kinder (ab 5 Jahren) und Familien

www.buchhaus.ch//www.toniolo.ch

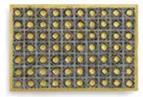


### **®** NEUE GALERIE FÜR GEGENWARTSKUNST

WEBERGASSE 39

CORINNE EBERHART – WERNER (KNOPF) KNÖPFEL – URS SCHWARZER

Die Galerie für Gegenwartskunst in der ehemaligen Druckerei in der Werbergasse strahlt mit ihren verschlissenen Wänden und dem fleckigen Boden den versteckten Charme eines Ortes aus, wo einst hart gearbeitet wurde. Diesen Raum bespielen die aktuell ausstellenden Künstlerinnen und Künstler mit feinem Witz und Poesie. Corinne Eberhart beschäftigt sich schon lange mit abstrakter Ikonenmalerei. Diese kleinen Kostbarkeiten locken mit Goldschimmer und den Farbtönen feiner Pigmente, während daneben ihre raffinierten Faltbilder mit Licht und Schatten spielen.





Urs Schwarzers poetische farbenfrohe Postkarten hingegen bringen Licht und Fröhlichkeit in die alte Industriehalle. Himmel, Erde und die Weite des Meeres lassen sich hier erahnen und immer wieder neu entdecken. Als Dritter im Bunde experimentiert Werner Knöpfel (Knopf) mit rostendem Stahl und Holz. Oft lassen seine Skulpturen die Besuchenden schmunzelnd stehen bleiben. Mit einem Augenzwinkern verfremdet er bekannte Alltagsgegenstände, doch ebenso beherrscht er auch die Kunst der Abstraktion.

Ausstellungsdauer: 1.-30.9.2023

www.ggk-sh.ch



# **1** MUSEUM STEMMLER

SPORRENGASSE 7

SCHUHU - VON HEIMLICHEN UND UNHEIMLICHEN NACHTTIEREN

Das Das Naturalienkabinett im einstigen Wohnhaus des Schaffhauser Kürschners, Natur- und Tierschützers Carl Stemmler (1882-1971) in der Altstadt von Schaffhausen ist ein Museum im Museum und vereint eine Fülle an zoologischen Objekten und ist somit ein faszinierendes Panoptikum der Tierwelt. Es ist bis heute eine Wunderkammer geblieben, und Dank der weitgehend noch originalen Präsentation und Beschriftung gilt es mittlerweile als Unikat in der Museumslandschaft.

## Führung

20.00 Uhr / 21.00 Uhr (20 Minuten) Mit Kurator Urs Weihel



# **1** ATELIER AM RHEINQUAI

RHEINQUAI 9

KÜNSTLER\*INNEN-KOLLEKTIV

An der Museumsnacht öffnet das Atelier am Rheinquai seine Türen. Das Künstler\*innen-Kollektiv legte in der Planung des Anlasses das Motiv «Herbstlicht» fest. Inspiriert von dieser schönen Lage direkt am Rhein und von den besonderen Lichtverhältnissen entstanden vielfältige Arbeiten in den Techniken Gouache, Seidenmalen, Tonbearbeitung und Filzherstellung.

An diesem Abend wird ein gemeinsames Werk der Ausstellenden mit den Besucherinnen und Besuchern entstehen. Zwei Darbietungen in Tanz, Klang und Poesie und feine Häppchen laden zum Staunen und Verweilen ein. Das Kollektiv freut sich auf den Besuch und den Austausch.



Live

18.00 /20.00 Uhr Tanz und Poesie

Kulinarisch
Feine Häppchen

www.lindli-huus.ch



# ® KUNSTRAUM SCHAFFHAUSEN

FREIER PLATZ 6 / SCHIFFLÄNDE

CARO WÜTHRICH

Als Künstlerin hat man Phantasie, tiefe Gefühle und einen Blick für Ästhetik. Man berührt die Seele! Caro Wüthrichs Werke im Kunstraum Schaffhausen hauchen jedem Raum Leben ein und eine beflügelnde Qualität macht sich breit. Die gezeigten Arbeiten sind entstanden in den unterschiedlichsten Gefühlswelten. Durchzogen vom Liebesrausch sind Arbeiten mit intensivsten, roten Schichten bis in unendliche Tiefen entstanden. Von grösster Trauer überzogen, sind unsagbar schöne, schlichte Werke gefertigt worden, die beim Betrachten viel Ruhe ausstrahlen. In den meisten dieser Arbeiten sind Goldschichten ein prägendes Thema. In den kreativsten Phasen entstehen immer wieder witzige, kleinere Installationen, die an Damals erinnern.



Beim Besuch der Ausstellung erfährt man selbst, «Was Kunst uns zu sagen hat?!»

An der Museumsnacht ist der Kunstraum Schauffhausen ab 16.00 Uhr geöffnet!

Ausstellungdauer: bis 15.12.2023 Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

www.kunstraum-schaffhausen.ch



# **1** ATELIER SCHLATTER

**UNTERSTADT 8** 

**BRIGITTE SCHLATTER** 

Die Künstlerin Brigitte Schlatter gibt mit einem literarischen Appetitanreger Einblick in ihr Schaffen:

«Ein Sommerbild in leuchtendem gelb. Die ruhige und doch verhalten lebendige Struktur der dominanten Farbfläche im Zentrum geben dem Bild Raum für die kräftigen Farben.

Und beflügelt die Phantasie auf Reisen zu gehen. Ist's eine kleine Frauenfigur? Ein Gesicht vielleicht, oder auch ein Engel?» Zahlen, Buchstaben und Leitern sind oft Bestandteil von Brigitte Schlatters Bildern, die mit Zeit und Hingabe entdeckt werden dürfen. Folgt man dann den feinen Linien im Bild, wartet die eine oder andere Überraschung.

www.brigitte-schlatter.ch



# ® KULTURORT HÖFLI 7 HERBLINGEN

IM HÖFLI 7

### WAHRNEHMUNG

Die fünfte Herbstausstellung des Kulturorts Höfli 7 in Herblingen zeigt im historischen Bauernhaus Werke von internationalen, nationalen und regionalen Künstlerinnen und Künstlern. Ein Statement der Basler Künstlerin Senso hat zum Thema «WaHrNeHmUnG» inspiriert. Sie zeigt eine aktuelle Arbeit zum Thema «Trauma». Ein Raum für Kunst und Psyche wird durch das Living-Museum Schaffhausen eingerichtet, das seit Sommer 2023 in einem Teil des Kulturorts gastiert. Mit der Wahrnehmung von Licht, Form, Farbe, Transparenz spielt auch die dänische Künstlerin Vivi Linnemann (Bild). Wie Gemälde wirken die Werke der für eine Mini-Residency anwesenden Textilkünstlerin Maja Tsinamdzgvrishvili aus Georgien.



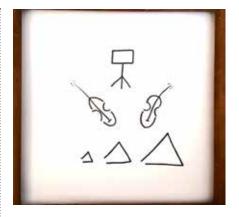
Nicht der Wahrnehmung entziehen kann sich im wilden Garten eine grosse Segelmöwe von Heinz Schmid aus Benglen, ZH. Paul Nievergelt (Wangen, ZH) zeigt wahrnehmungsschärfende, konstruktivkonkrete Werke und Andrea Pfister aus Winterthur fixiert Alltagswahrnehmung zu Stillleben. Brillenartige Designobjekte des «Studio Absurda» (Nadja Häfliger, Zürich und Basil Huwyler, Basel) verfremden die visuelle Wahrnehmung der Ausstellung.

Erstausstellerin ist dieses Mal Suzanne Ahrens Kaddour aus Basel. Thomas Tito Greuter und Samel Sabani geben als Künstler der Hoefli-7-Ateliers des Vereins für Sinnvolle Raumnutzung VSR einen Einblick in ihr Schaffen.

# Führungen & Interventionen

17.00 / 18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 9.-24.9.2023 Künstlerliste auf: www.hoefli-7.ch



# **®** ZWINGLIKIRCHE

**HOCHSTRASSE 202** 

TABULA RASA KOLLEKTIV

«1+2=3» heisst die neue Musikperformance des Tabula Rasa Kollektivs. Triangel, Notenständer, Geigen, Perkussion, Video und Stimme entführen in eine einzigartige Klangwelt, in der das Musikmachen zum Thema wird und alles entsprechend des Konzepts «1+2=3» komponiert ist. Warum das Simple faszinieren kann, inszenierte Musik doch immer Musik bleibt und warum eine Prise Humor mitschwingt, kann man hier erleben. Darüber hinaus geht es um die Tonne und den Frosch! Zu hören sind zwei Performances rund um klingende Objekte.

Live

20.00 Uhr Musikperformance

www.marie-louise-schneider.ch www.zacariasmaia.ch www.rahelboell.com



**STADTTHEATER** Schaffhausen



Museum zu Allerheiligen Schaffhausen

KAMMGARN



# **4** MUSEUM IM ZEUGHAUS

**RANDENSTRASSE 34** 

### AUSSTELLUNGEN

Das Museum im Zeughaus Schaffhausen vermittelt Wissen und historische Zusammenhänge zur militärischen, politischen und sozialen Entwicklung der Schweiz und ihrer Armee. Mit Exponaten aus der eigenen, umfangreichen Sammlung veranschaulicht es zudem die technische Entwicklung der Ausrüstung und Bewaffnung der Schweizer Armee im 19. und 20. Jahrhundert. Das Museum präsentiert in den historischen Gebäuden des Kantonalen Zeughauses in Schaffhausen und im Museum am Rheinfall auf dem SIG Areal in Neuhausen verschiedene Ausstellungen und Schaudepots historischer Sammlungen.



Im Museum im Zeughaus in Schaffhausen auf der Breite können folgende Ausstellungen besucht werden:

- Artillerie gestern und heute
- Mobilmachung
- farbenfroh feldgrau getarnt (Zeitreise durch 250 Jahre Militärwesen)
- · Bourbaki und Schaffhausen
- · Napoleon und Schaffhausen
- Bomben auf Schaffhausen
- Schaudepot Persönliche Ausrüstung
- Schaudepot Blechblasinstrumente



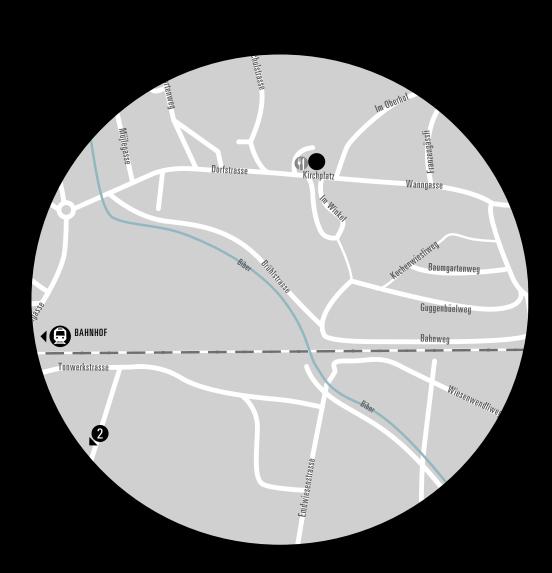
## M Kulinarisch

Die Museumsbeiz steht den Besucherinnen und Besuchern für Erfrischungen offen.

www.museumimzeughaus.ch

# **THAYNGEN**

KULTURZENTRUM STERNEN



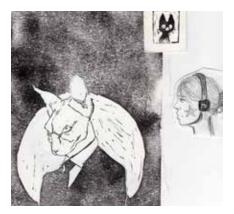


# • KULTURZENTRUM STERNEN

KIRCHPLATZ 11

LINDENFORUM – SCHULE FÜR GESTALTUNG

Das Lindenforum in Lohn bietet eieinjährigen gestalterischen Vorkurs an, der im Verlauf des Schuljahres 2022/2023 von siebzehn talentierten, engagierten und kreativen Jugendlichen besucht wurde. Die jungen Künstlerinnen und Künstler im Alter von 16 bis 21 Jahren haben sich in verschiedenen gestalterischen Fächern mit diversen Materialien auseinandergesetzt und eine Vielfalt an verschiedenen Medien und Techniken kennengelernt. Im Kulturzentrum Sternen zeigen die Jugendlichen Werke aus dem Unterricht: Zeichnungen und Malerei, Einblick in Skizzenbücher, bewegte Bilder, Fotografien, digitale Bildbearbeitung und Mixed-Media-Projekte, Werke aus dem dreidimensionalen Gestalten und Soundinstallationen. Die Besuchenden dürfen sich auf eine unkonventionell



gestaltete Ausstellung, überraschende Interaktionen vor Ort und beeindruckende, gestalterisch anspruchsvolle Werke junger Menschen freuen. Die jungen Künstlerinnen und Künstler beeindrucken mit einer mutigen, ehrlichen und direkten Auseinandersetzung mit dem Material und sich selbst, vereinen humoristische Elemente und Einblicke in menschliche Tiefen.

Eine Ausstellung von: Arev Aynal, Filippo Binotto, Caitlin Gordon, Manuel Fenner, Anna-Lena Schäfer, Flurina Gerber, Basil Möckli, Yara Strässle, Aisha van Stokkum, Navina Wolf, Carolina Fernandes, Enia Mändli, Julia Greco, Tamane Sherifi, Sri Radhe Schmidt, Leona Denkovska und Maike Heckmann

Begleitet von: Angela Penkov, Sanna Aellig, Gabi Mache, Romy Stihl und Marcel Forrer.



### Live

17.00 Uhr Vernissage mit Apéro 17.00–23.00 Uhr Werkschau Lindenforum

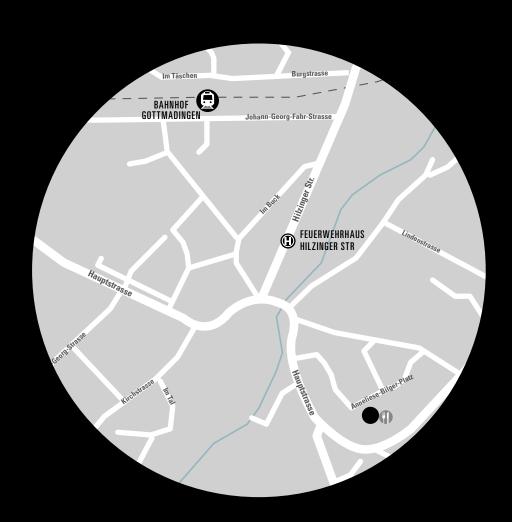
Ausstellungsdauer: 17., 23-24.9.2023 www.lindenforum.ch

# AUS DEM HERZEN DER REGION



# GOTTMADINGEN

SUDSTURM





# SUDTURM GOTTMADINGEN

ANNELIESE-BILGER-PLATZ 1

SPONTANREALISMUS, POP, FOTOGRAFIE, TRASH, URBAN-ART, STAHL, SCULPTURE, **ACTS** 

Der Sudturm, 1912 erbaut, war bis 1995 im Besitz der Bilger-Brauerei. Als Ruine 2001 von der Familie Diller erworben, erstrahlt das Gebäude nun weit sichtbar über die Dächer von Gottmadingen. Hier sollen in Zukunft Tradition, Innovation, Kunst und Kreativität nicht nur das Leben der örtlichen Stadtgemeinschaft bereichern. Anlässlich der Museumsnacht 2023 präsentieren 18 Künstler aus dem In- und Ausland ihre Arbeiten in unterschiedlichsten Disziplinen. Vielfalt ist hier nicht zusammenhangslos, sondern eine Komposition zahlreicher Möglichkeiten. Die Malerei auf Leinwand als klassisches Medium erfährt eine Bereicherung, in dem sie in Fraktale zerfällt und sich in ihrer Form stählern, skulptural, plastisch, digital



oder in einer Performance offenbart. Alt und Neu sucht trotz offensichtlicher Differenz eine Brücke zwischen den Generationen: Der Zusammenprall, das Spannungsfeld als Kunst-Spielplatz.

Hier fällt Kunst aus dem Rahmen: Archaische Wächter, geschundene Bohlen sind Symbole. Es stehen Landschaften von vor 40 Jahren neben phantastischem Realismus, ein innerer Monolog beginnt und eröffnet ein Spannungsfeld, ein Pendel zwischen gestern und heute. Es finden sich Schatten auf Fotos, sie sind figurativ, besinnlich. Urbane Monster lärmen in Farbe und etlichen Auszeichnungen. Eine «Verwahrlosung der Kunst», Kulturtristesse, trifft hier auf Insekten aus Stahl.

Die Assoziationen im Sudturm überschlagen sich: Ufos über gemalten 3D-Installation an lebender Person. Visionen in Räumen, Sälen, Treppenhäusern und Gängen über vier Stockwerke. Trash auf acht Metern flankiert von fotografierten Irrlichtern und «circuit boards like



west coast» beleuchtet. Kathedralgroße Fenster sind Kulisse für «artStripes» auf Aludibond. Die Mantras, die Sujets von Ikonen, Kolibri, sind surreal, paradiesisch und hippieverspielt. Daneben finden sich in Holz geschnittene Symbole. Zudem erfolgt ein Zeitensprung in die Digitalität. Realismus zerlegt in Fragmente, projiziert in eine neue Ordnung durch Klänge aus dem All. VOKA befindet sich im Spiel mit dem Spontanrealismus: Wiederentdeckte Ernsthaftigkeit zeitgenössischer Kunst trifft auf großäugige Gesichter großflächig im Flurlicht.

Dies und noch viel mehr finden die Museumsnachtbesucher auf einer eindrücklichen Entdeckungsreise durch den Sudturm in Gottmadingen.



Ausstellende Künstlerinnen und Künstler:

Agnes Embacher (Österreich): Spontanrealismus (derzeit Schülerin bei Markus Lüpertz)

Alexander Weinmann (Singen): Wächter & Dauben, Metamorphosen Annely Baum (Konstanz):

Seelenfotografie (Ostkreuzschule Berlin)

ANRA (Künstlerhaus Lottstetten): eso & eco tRasH

Astrid Rothmund (Hilzingen): action-performanceart

Bette Bayer und Christian Zimmermann (Konstanz/Balingen): iNTERFACES X DIGITAL ART

Björn Treuter (Friedrichshafen):

Punkpopart

Bernhard Rebmann (Eigeltingen-Münchhöf):

Phantastischer Realismus, Landschaftsmalerei (Hausner-Schüler, Wien)

Carsten Kretzschmar (Dettingen): steel sculpture, spacemachines, insects.



Detlev Eilhardt (Singen): Popart (Revierkunst 2023)

Fabio Caputo (Gottmadingen):

Tanzwerk95

Fatin Rahmouni (Radolfzell):

Pop Art, Urban Art (Artist of the future award)

Frank Müller (Gottmadingen):

Fotografie - mit Licht malen

Ingrid Stotz (Konstanz):

Holzschnitte

Kolibri (Jestetten): surreal-paradise-art

Kerstin Weiland und Andrea Dietz

(Gaienhofen): Malerei

Monika Rosenberger (Stockach):

Artstripes

Licht und house mapping: Camaevent Kulinarische Verpflegung mit regionalen Produkten: Susannes Hofgarten, Hilzingen besterkuchen, Gottmadingen

Denzel Wein, Schlosshof Friedingen Musik: Vero Rzasa (Voice of Germany-Kandidatin 2019)



Live

17.00 / 18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr Interfaces & Digital Art (30 Minuten)

www.sudturm.de

# NEUHAUSEN AM RHEINFALL

1 RHYALITY · 2 TROTTENTHEATER

3 GEMEINDEBIBLIOTHEK · 4 MUSEUM AM RHEINFALL





### • RHYALITY **IMMERSIVE ART HALL**

INDUSTRIEPLATZ 1, HALLE 1, SIG AREAL

BODY ENGINEERS - DAGOBERT - DE-VON MILES - DON KASHEW - ELECTRIC MONK – DJ HOLGER – ICH SINGE DU TANZT – IVRESSE AUDIO – KNEUBÜH-LER - LIEBE IST THEORIE - SADA ABE

Alles und vor allem von allem Schönen im Überfluss über dem Fluss. Zwischen Klang und Kunst und Kitsch, zwischen Schau und Spiel und Schönem zeigt sich Vertrautes in neuen Gewändern. Lokales, Nahes, Fernes schenken aus, schenken ein, schenken Räume, davon viele, manche greifbar, manche scheinbar, alle flüchtig. Immersive Kunst gibt es und Snake Jazz als Techno (Electric Monk), es gibt Diskurse in Traumwelten (Liebe ist Theorie) und Welten in Bildern (Live-VJ Devon Miles), Zürich bringt dunklen Tanz (Ich Singe Du Tanzt), Basel bringt flimmernd Rohes (Body Engineers), die Berge bringen die schönsten Chansons (Dagobert).



Draussen fliesst der Fluss und dreht die Welt, im Foyer fliesst Prosecco und dreht das Vinyl: Holger kommt, Sada Abe kommen, Don Kashew kommt - und das ist erst der Anfang! Und das wird doch ein Fest!

www.rhyality.ch



# **2** TROTTENTHEATER

WIESENGRUNDSTRASSE 17

REBBAUVEREIN NEUHAUSEN. **JAKOB WALTER** 

Der Lachs war nicht der wichtigste Grund für die Entwicklung von Neuhausen, er hatte aber grossen Wert und hohe Symbolkraft, zierte sogar einst das Neuhauser Wappen. Der Rheinfall stellte nicht nur für den Lachs, sondern auch für Neuhausen einen bedeutenden Ort dar. Der Biologe und ehemalige Fischereiaufseher Jakob Walter wird in seinen beiden Vorträgen «Vom Lachs. Vom Rheinfall. Und von Neuhausen» einige Zusammenhänge darstellen und dabei nicht nur mit Fakten, sondern auch mit einigen Kuriositäten aufwarten.



18.00 / 19.30 Uhr Vortrag «Vom Lachs. Vom Rheinfall, Und von Neuhausen»

www.rebbauverein-neuhausen.ch



# **3** GEMEINDEBIBLIOTHEK

MARKTGASSE 1

LITERARISCHE LECKERBISSEN & LESUNGEN

Die Gemeindebibliothek zeigt literarische Leckerbissen. Zudem gibt es Köstlichkeiten aus der indischen Küche. Beides zusammen wird mit einer ganz persönlichen Note aufgetischt. Nach dem Erfolg der letzten Jahre wurde das Menu verfeinert und um Rezepte nach ausgesuchten Kriminalfällen erweitert. Schülerinnen und Schüler aus Neuhausen, das Team vom Restaurant Adhriana und der Gemeindebibliothek bewirten gern. Als besonderes Extra können die Besucher wie jedes Jahr ihren eigenen Button aus alten Büchern kreieren.



Wichtige Fragen stellen sich auch in Lesungen mit Autorinnen und Autoren und Gesprächen rund ums Schreiben: Eigentlich ist doch immer Sommer? Oder? Und, hat das was mit dem Stillstand des Rheinfalls zu tun?

## Programm

17.30-19.00 Uhr Literaturcafé: Schülerinnen und Schüler präsentieren ihr literarisches Menü.

19.30-22.30 Uhr Lesungen und Gespräche mit Autorinnen und Autoren aus der Region.

17.30-23.00 Uhr Indische Küche, frisch vom Restaurant Adhriana

www.neuhausen.ch/gemeindebibliothek



# MUSEUM AM RHEINFALL

**INDUSTRIEPLATZ** 

DREI AUSSTELLUNGEN

Das Museum am Rheinfall in Neuhausen im ehemaligen Industrieareal der SIG ist neben dem Zeughaus auf der Breite in Schaffhausen der zweite Standort des Museums im Zeughaus. Es beherbergt über 50 betriebsbereite historische Motorfahrzeuge und 21 Panzer der Schweizer Armee sowie ein Schaudepot mit über 40 Geschützen der Artillerie, Panzer- und Fliegerabwehr, die in den letzten 150 Jahren in der Schweizer Armee im Einsatz waren. Eine weitere Ausstellung thematisiert die Bedeutung des Rheinfalls und des Rheins für die wirtschaftliche Entwicklung der Region Schaffhausen.



Im Museum am Rheinfall in Neuhausen sind damit folgende Ausstellung für die Besucher geöffnet:

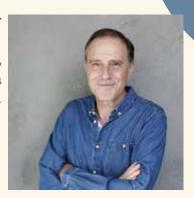
- Motorisierung und Mechanisierung der Schweizer Armee
- · Der Rheinfall
- Schaudepot Geschütze

www.museumimzeughaus.ch

# KUNST-AUSSTELLUNG

Der illustre schweizer Schauspieler STEFAN KURT glänzt in vielen facettenreichen Rollen auf grossen Bühnen, im Film sowie im Kino, unter anderem in den Erfolgskomödien "Die goldenen Jahre" (Kino) und "La cage aux folles" (Komische Oper Berlin). Eine künstlerische Seite ist allerdings weniger bekannt, jedoch überrascht, auch mit seiner Vielseitigkeit: Der bildende Künstler! Vom 1. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 sind nun 40 seiner eindrucksvollen Werke im Münster Allerheiligen in Schaffhausen zu sehen.

Eine speziell dafür hergestellte Klanginstallation werden die deutschen Künstler\*innen von SANTACRISTINA während dieser zweimonatigen Ausstellung zeigen: "reenact:lucid soundscapes formed by Stefan Kurt's pictures".





Bilder-Ausstellung "NATUR.POESIE" von STEFAN KURT Münster Allerheiligen, Klosterstrasse 16, Schaffhausen 1. Oktober bis 2. Dezember 2023

Weitere Programmpunkte des Festivals werden laufend aktualisiert. Alle Informationen finden Sie auf unserer Website rheinfallfestival.com.

### Vorschau:

- Rheinfall-Literaturboote (9./10. September)
- Sebastian Krumbiegel (Die Prinzen) mit Musikschule MKS Schaffhausen - Singschule (9. September)

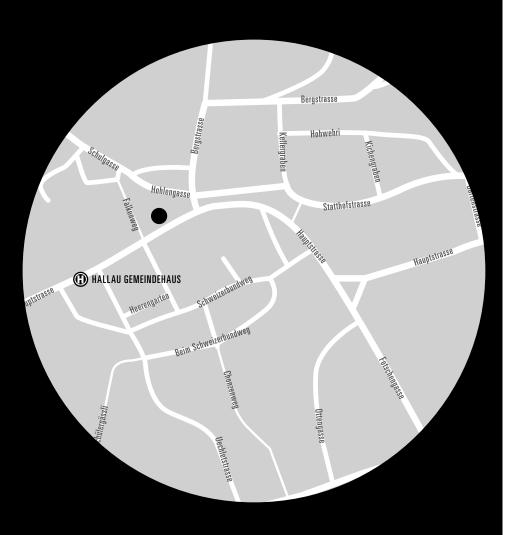


Hier kanfe ich gerne ein!

Beringen Herblingen

# HALLAU

MARCELLA ARTFACTS





## MARCELLA ARTFACTS

**HAUPTSTRASSE 59** 

VINCENZO BAVIERA, HEINRICH HUGEN-TOBLER, TOBIAS MATTERN, ROSMARIE DIGGELMANN, SANDRA TRESCH, JAN LOHRER, GABRIELA BUFF, MARC ROY

Die Galerie marcella artfacts versteht sich als eine Plattform für Kunstschaffende aus dem Klettgau mit dem Ziel, das regionale Kunstschaffen und die dahinter stehenden Personen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich und vertraut zu machen. Derzeit werden Exponate der Kunstschaffenden im Bereich der zeitgenössischen Malerei, der Bildhauerei, der Fotografie sowie Eisenplastiken gezeigt.

### Live

20.00 Uhr Buchvernissage: «Bildsprache» (Texte: Sonix, Fotografie: Gabriela Buff) und musikalische Performance (Sonix Trio)

www.marcella-artfacts.ch

# Energiezukunft leben









# BÜSINGEN

ATELIER IM KEHLHOF





# ATELIER IM KEHLHOF

KEHLHOFSTRASSE 19

NICOLE LYDIA ENDRISS

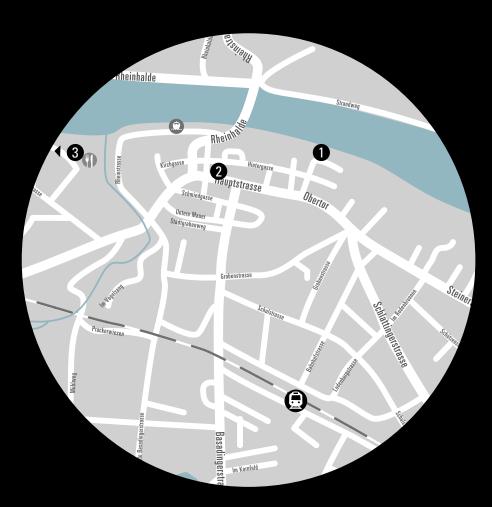
Handgravuren und Schmuckunikate: In Nicole Lydia Endriss' Atelier kann ein Kunsthandwerk entdeckt werden, das heute nur noch selten ausgeübt wird. Man darf der Künstlerin gerne beim Handgravieren über die Schulter schauen, wenn sie mit Werkzeugen arbeitet, mit denen Albrecht Dürer einst dieses Handwerk mit seinen Kunststichen zur Blüte brachte. Zudem findet sich verschiedene Kleinkunst, die am Hals oder an der Hand getragen werden kann. Nicole Lydia Endriss' Werke sind persönlich und außergewöhnlich: Hingucker mit viel Liebe zum Detail. Kunst muss nicht zwingend groß sein, sie kann auch im Kleinen bezaubern.

Das Atelier ist bereits ab 15 Uhr geöffnet. Der Eingang befindet sich im Hinterhof.

www.bluesign.jimdofree.com

# DIESSENHOFEN

- 1 MUSEUM KUNST + WISSEN
- 2 KLOSTERKIRCHE ST. KATHARINENTAL
  - 3 HAUS ZUM GOLDENEN LEUEN





# • MUSEUM KUNST + WISSEN

MUSEUMSGASSE 11

VALENTIN MAGARO / KLAUS ESTERMANN / GUNAR SEITZ

Valentin Magaro hat sich in den vergangenen Jahren intensiv mit gängigen Weltanschauungsmodellen beschäftigt. Daraus entstanden sind mehrere Werkzyklen mit Neuinterpretationen zur christlichen Bildtradition, aber auch zum Phänomen aktueller Verschwörungstheorien, welche als Erklärungsmodelle für eine immer komplexer werdende Realität kursieren. Basierend auf der Frage, was eigentlich unser Weltbild ausmacht, schafft der Künstler hybride Bildwelten, welche eine enge Verbindung zwischen Vorstellung und Wirklichkeit herstellen und oft in Wimmelbild ähnliche Kompositionen münden. Der andeutungsreiche Ausstellungstitel «Die Brücke» verspricht eine neue Werkserie in Bezug zum grenznahen Ausstellungsort.



Passend zum Thema «Brücke» präsentiert Gunar Seitz, Kurator der «REGIO|Kunstwege», die Erweiterung des Kunstnetzwerks im Kanton Thurgau.

An der Museumsnacht tritt zudem der Thurgauer Liedermacher, Dichter und Gitarrist Klaus Estermann auf. Seine Lieder erzählen Geschichten aus der Küche, oder seinem Leben, oder beidem, denn oft ist es, wie er selbst sagt, das Gleiche. Er wuchs mit Liedern auf und kaufte sich später eine Gitarre, um diese Stücke zu begleiten. Er hat viel zugehört, zugeschaut, sich inspirieren und beeinflussen lassen. Mittlerweile habe er Lieder wie Heu, und Heu gehört auf die Bühne (oder ins Museum), so meint er. Das Publikum, darf auf dieses «Fuder» gespannt sein.



### Programm

18.00 Uhr Lucia Angela Cavegn, Leitung Museum kunst + wissen: Begrüssung

19.00 Uhr Gunar Seitz, Kurator: «REGIO|Kunstwege - Brückenschlag zwischen der Schweiz und Deutschland»

20.00 / 21.00 Uhr Klaus Estermann, Liedermacher: «Mehr Wetter für Alle»

22.00 Uhr Künstlergespräch mit Valentin Magaro und Lucia Angela Cavegn

www.diessenhofen.ch/museum www.valentinmagaro.ch www.klausestermann.ch www.regio-kunstwege.eu



## KLOSTERKIRCHE ST. KATHARINFNTA

ST. KATHARINENTAL 1. KLINIK ST. KATHARINENTAL

ORGELFÜHRUNG / KIRCHENFÜHRUNG

Die Türen der barocken Klosterkirche St. Katharinental werden für eine freie Besichtigung von Kirche und Kapelle geöffnet. Mit zunehmender Dämmerung kommt in der nur schwach beleuchteten Kirche eine mystisch anmutende Stimmung auf.

Um 17.30 Uhr und um 19 Uhr wird eine Orgelführung für Kinder und ihre Begleitung angeboten. Christoph Honegger erklärt jungen Musikfans, wie die grosse Orgel auf der Westempore funktioniert. Der Orgelbauer Johann Jakob Bommer hat dieses Instrument mit 19 Registern 1741 erbaut. Da der Platz auf der Orgelempore beschränkt ist, können jeweils maximal 25 Besucher an einer Orgelführung teilnehmen.



Um 20.30 Uhr eröffnet kurzes Orgelspiel die Führung in der Kirche. Auf den Spuren der Nonnen von St. Katharinental begeben sich die Besucher auf eine Zeitreise zurück in die Klosterzeit des 18. Jahrhunderts und schauen der initiativen Priorin Maria Dominica Josepha von Rottenberg beim Bau von Kloster und Kirche über die Schulter. Nach der Führung besteht die Möglichkeit, den Organisten auf der Empore zu besuchen. Die Bommer-Orgel von St. Katharinental kann immer noch mit der Blasebalganlage betrieben werden. Wenn sich Freiwillige zum Treten des Blasebalgs zur Verfügung stellen, spielt der Organist das historische Instrument gerne einmal mit dem originalen Antrieb. Die Kurzführungen in der Klosterkirche und der Kapelle werden den Abend abschliessen.



Orgelführung / Kirchenführung 17.30 Uhr Orgelführung für Kinder und Begleitung (ca. 20 Minuten)

19.00 Uhr Orgelführung für Kinder und Begleitung (ca. 20 Minuten)

20.30 Uhr Kirchenführung, umrahmt von kurzem Orgelspiel, Besuch auf der Orgelempore (ca. 45 Minuten)

22.00 / 23.00 Uhr Kurzführung Kirche und Kapelle (15 Minuten)

### M Kulinarisch

Im Eingangsbereich der Kirche bietet ein kleiner Verpflegungsstand die Möglichkeit, sich mit einem Kaffee und einem Snack zu stärken.

www.denkmalpflege.tg.ch



#### **3** HAUS ZUM GOLDENEN LEUEN

HAUPTSTRASSE 8

ALTE APOTHEKE UND SAMMLUNG DER APOTHEKERFAMILIE BRUNNER

Mitten in der mittelalterlichen Stadt Diessenhofen steht das 350 Jahre alte Haus mit Erker. Es beherbergt die, während über 100 Jahren angelegte, Sammlung dreier Generationen Apothekern Brunner: Die Originalapotheke aus dem Nachbarhaus, welche Ende des 19. Jahrhunderts als Museumsstück in den «Goldenen Leuen» umgezogen wurde, die Bibliothek mit über 3'000 Büchern und Handschriften sowie die Sammlung von Zinn-Gebrauchs- und Ziergegenständen.



Zudem ist die Kapelle zu sehen, die geschmückt ist, mit Trouvaillen eines reichen Fundus aus dem Kloster St. Katharinental und der Stadtkirche Diessenhofen.

#### Live

17.00 / 18.00 / 19.00 /20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Führungen

www.goldener-leuen.ch

## UNTERSTAMMHEIM

FACHWERKERLEBEN





#### FACHWERKERLEBEN

SENNEGASSE 5

#### BAUKLÖTZE STAUNEN

Fachwerkerleben - ein kleines Museum im ältesten Fachwerkhaus der Schweiz (erbaut 1420/22) mit dem Schwerpunkt des traditionellen Holzbaus, dem Fachwerk. Die Ausstellung umfasst eine grosse Auswahl an Informationen, Modelle aus Holz und Karton, Holzverbindungen, Hölzer und alle Werkzeuge, die in der Zimmerei im Einsatz waren. Die meisten der Objekte darf man anfassen, mit Holzverbindungen experimentieren, Fachwerkwände zusammensetzen und unter Aufsicht sogar Werkzeuge ausprobieren. Die aktuelle Sonderausstellung «Bauklötze staunen» zeigt die Entwicklung der Systembaukästen von den hölzernen Bauklötzen, über Meccano und Stokys, bis zu den Konstruktionsspielen aus Kunststoff und erfreut Jung und Alt an sieben verschiedenen Werkplätzen, ganz frei unter dem Motto: «baue, chlötzle und schrüüble» mit dem eigenen Experimentieren.



#### Live

17.00 / 18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr kurze Einführung mit dem gemeinsamen Zusammensetzen eines Fachwerkhaus-Modells (20 Minuten)

Anreise: S 29 Haltestelle Stammheim; Parkplatz auf dem Gemeindehausplatz Unterstammheim; Postbus bis 20.00 Uhr Unterstammheim-Adler.

www.fachwerkerleben.ch

## DAS KULTURHAUS IN STEIN AM RHEIN

SFFNUNGSZEITEN MÄRZ BIS OKTOBER Dienstag bis Sonntag 0-17 Uhr Montag geschlossen

# KULTURHAUS OBERE STUBE

Kulturhaus Obere Stube Oberstadt 7 CH-8260 Stein am Rhein

**KULTURHAUS-OBERESTUBE.CH** 

## STEIN AM RHEIN

- 1 MUSEUM LINDWURM · 2 KULTURHAUS OBERE STUBE · 3 KLOSTER SANKT GEORGEN
- 4 STADTARCHIV · 5 WEINATELIER LEIBACHER · 6 JAKOB UND EMMA WINDLER-SAAL





#### MUSEUM LINDWURM

**UNDERSTADT 18** 

FIGURENTHEATER LIBELLE

Seit 2015 spielt Katharina Thierer unter dem Namen «FigurenTheater Libelle» Stücke für Kinder und Erwachsene. Sie bringt Geschichten mit möglichst einfachen Mitteln auf die Bühne und fasziniert damit grosse und kleine Leute gleichermassen. Mit selbst gefilzten Figuren, einem Kinderwagen und passenden Kostümen lässt sie das Märchen vom Froschkönig lebendig werden. Aus dem Kinderwagen heraus hinein in die bunte Welt der Fantasie.

Der Froschkönig erzählt aus dem Kinderwagen

17.00 Uhr (ca. 20 Minuten) Für Kinder ab 4 Jahren



#### FIGURENTHEATER LIBELLE

Entführt werden in die Welt der Geschichten. Zum Beispiel auf den Mond? Mit Fräulein Möllermann schaffte die Puppenspielerin Katharina Thierer eine Figur, mit der sie in die Welt der Erzählungen eintaucht. Poetisch, tiefgründig und mit viel Humor geht es um Alltägliches und Wunderliches. Wir hören von der Suche nach einem Kind, das vom Mond herabgefallen sein soll oder lauschen den Klängen und Gedichten über Liebe. Diese Einfrauwanderbühne ist ein echtes Erlebnis.

Geschichte «Das Mondkind» 18.00 Uhr (ca. 10 Minuten)

Geschichte «Im Garten der Liebe» 19.00 Uhr (ca. 10 Minuten)

www.museum-lindwurm.ch



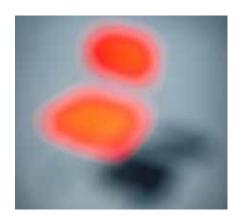
#### MUSIK IM SALON: DUO CROQUEMBOUCHE

Das Duo Croquembouche unternimmt einen Streifzug durch die Barockzeit, ist zu Gast beim Karneval in Venedig, interpretiert «Alla turca» in einer Fassung von Fazıl Say und geht mit Gershwins Hund Gassi. Ina Callejas (Akkordeon) und Jürgen Callejas (Saxophon) widmen sich seit dem Beginn ihres gemeinsamen Musizierens Originalwerken und Transkriptionen aus der klassischen Musik. Dabei überraschen sie das Publikum mit ihrer spannenden Instrumentenkombination.

Kurzkonzerte

20.30 / 21.30 / 22.30 Uhr (30 Minuten)

www.museum-lindwurm.ch

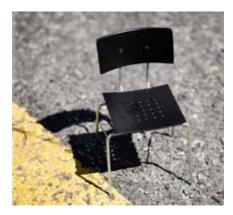


### KULTURHAUS OBERE STUBE

**OBERSTADT 7** 

KURATORINNENFÜHRUNG

Die Kuratorin Ariana Pradal führt durch die Ausstellung «Das sitzt. 150 Jahre Dietiker Stuhlfabrik». Ob Modell 3100, Rey, Sparta, oneman oder twomen - viele bekannte Stuhldesigns sind heute Klassiker. Auf zwei Stockwerken geht die Ausstellung bekannten Designerinnen und Designer und den Stühlen nach, die sie für die Firma Dietiker entwickelten. Die Kuratorin erzählt von ihrer intensiven Recherche und von Gesprächen, die sie u.a. mit Robert und Trix Hausmann, Rolf Hay und Christoph Hindermann geführt hat. Pradal weiss als Spezialistin für Designgeschichte sehr leidenschaftlich über Herstellungs- und Produktionsprozesse, über Experimente und verworfene Modelle zu berichten.



Die Ausstellung zeigt auch den Weg vom ersten Entwurf bis zum fertigen Stuhl anhand kleiner Details. Wer hat welchen Lieblingsstuhl und warum? Was muss ein Stuhl können? Welche Form ist die Schönste? Welcher ist am Bequemsten? Nehmen Sie Platz auf «Design made in Stein am Rhein» und entscheiden Sie selbst, welcher Stuhl wie für Sie gemacht ist!

Kuratorinnenführung 19.30 / 20.30 / 21.30 Uhr (30 Minuten)

www.kulturhaus-oberestube.ch



#### **XOLO QUARTETT**

Das XOLO Quartett bringt ein vielseitiges Repertoire von Latin und Blues über Tango bis Weltmusik auf die Bühne. Stets dem Jazz verpflichtet. Martin Peter (Gitarre), Stefan Mölkner (Kontrabass), Hannes Geisser (Saxofon und Perkussion) und Jürg Lanfranconi (Perkussion und Klarinette) begeistern das Publikum mit ihrem unverwechselbaren Klang und ihrem eigenständigen Stil. Unverwechselbarer Klang und Virtuosität im Spiel - dieses abwechslungsreiche Programm kann sich drei Mal hören lassen!

Kurzkonzerte

20.00 / 21.00 / 22.00 Uhr (30 Minuten)

www.kulturhaus-oberestube.ch



### **3** KLOSTER SANKT GEORGEN

FISCHMARKT 3

DAS KLOSTER BEI NACHT

Die ehemalige Benediktinerabtei Sankt Georgen ist eine der am besten erhaltenen Klosteranlagen des Bodenseeraums. Sie lässt sich noch heute in allen wesentlichen Teilen erfahren, von den Ökonomiebauten und Gästehäusern um die drei Klosterhöfe über die Kirche mit ihren spätmittelalterlichen Fresken bis hin zu den Gebäuden der Klausur mit den prächtig ausgestatteten Privaträumen der letzten Äbte von Sankt Georgen.



In der Museumsnacht werden die Besucherinnen und Besucher zu einem Umtrunk an der Klosterbar willkommen geheissen. Bei einer Kurzexkursion in das Museum werden erste Eindrücke von der Anlage und kurze Einblicke in ihre Geschichte vermittelt.

Ieweils zur vollen Stunde spielt der Schlagzeuger und Perkussionist Felix Perret, der Ende der 1990er-Jahre das grosse Klangpotential der Steinklanginstrumente für seine Musik entdeckt und seither stetig weiterentwickelt hat, seine «Steinklangmeditationen» im nächtlichen Kreuzgang.

 Das Kloster bei Nacht 17.15-23.15 Uhr Kurzexkursionen durch die Klosteranlage (jede halbe Stunde, 15 Minuten) Ort: Museum



Felix Perret: Steinklangmeditationen 19.00 / 20.00 / 21.00 / 22.00 / 23.00 Uhr Kurzkonzerte (15 Minuten) Ort: Klosterkreuzgang

**♠** Klosterbar 17.00-24.00 Uhr KlosterBar in der Trotte

Weitere Informationen: www.klostersanktgeorgen.ch





#### **4** RATHAUS / STADTARCHIV

**RATHAUSPLATZ 1** 

ROMAN SIGG, STADTARCHIVAR

Die Rathaussammlung Stein am Rhein ist für die Öffentlichkeit in der Regel nur auf Voranmeldung zugänglich. An der Museumsnacht besteht die Möglichkeit die Sammlung im Rahmen einer Führung mit dem Stadtarchivar zu besuchen. Im Rahmen der Führung werden besondere Schätze gezeigt, die sonst im Depot bleiben. Das Rathaus wird nur für die Rundgänge geöffnet.

#### Führung

17.00 / 19.00 / 21.00 Uhr Rundgänge mit Stadtarchivar Roman Sigg (60 Minuten)

www.steinamrhein.ch/stadtarchiv



#### **6** WEINATELIER LEIBACHER

WISFGÄSSI I 11

NADJA KIRSCHGARTEN

Nadja Kirschgarten war mit dem Atelier-Stipendium der Stadt Schaffhausen von Januar bis Juli 2023 in Kairo. Sie zeigt eine Auswahl der dort entstandenen Arbeiten. Der Fokus liegt auf dem Prozess, den die Künstlerin während ihrem Aufenthalt durchlaufen hat. Sie erzählt was der Wechsel, in die ihr sehr fremde Stadt Kairo, mit ihrem Schaffen und ihr persönlich gemacht hat, wie sie mit den vielen inspirierenden und fordernden Momenten umgegangen ist.

#### C Live

16.00 / 20.15 Uhr Führungen

#### M Kulinarisch

Die Winzerfamilie Leibacher sorgt für Speis und Trank.

Das Atelier ist bereits ab 15.00 Uhr geöffnet. www.nadjakirschgarten.com



## **6** JAKOB UND EMMA WINDLER-

OBERSTADT 3 / OBERGASS 13

MARK LIEBENBERG

Seit drei Jahren befindet sich der westeuropäische Mensch im Krisenmodus. Welche Zeitströme reflektiert die europäische Kunstmusik? Wie ein roter Faden zieht sich diese Frage durch das Programm des renommierten Kuss Quartetts im Rahmen der Schaffhauser Meisterkonzerte. Mark Liebenberg, Redakteur der Schaffhauser Nachrichten, geht in dem Vortrag «Krisenmodus - wie Komponisten mit den Fragen ihrer Zeit umgehen» diesen Fragen nach. Wie haben sich die Krisen früherer Epochen in der Musik der Komponisten gespiegelt? Und wie ist es heute? Krise und Klassische Musik - ein spannungsreiches Feld.

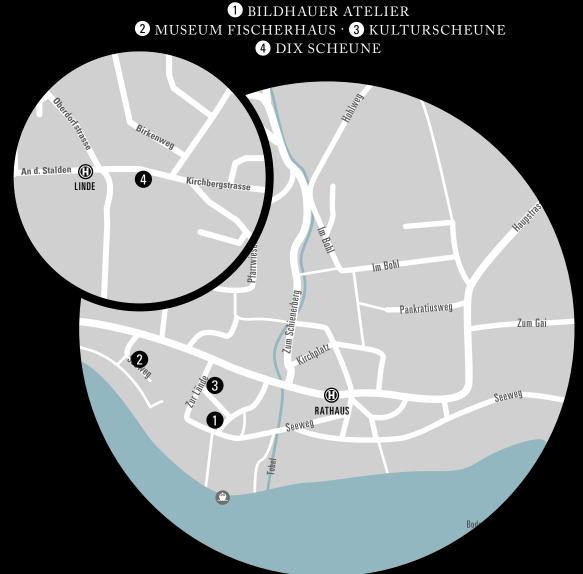
#### C Live

18.00 Uhr Vortrag mit Hörbeispielen (30 Minuten)

# UMSATZ STEIGERN DURCH GUTES GRAFIKDESIGN

Kommunikations-Design

# ÖHNINGEN / WANGEN





#### BILDHAUER ATELIER

SEEWEG 13

VERA FLOETEMEYER-LÖBE

In der Museumsnacht öffnet Vera Floetemeyer-Löbe ihren neuen Skulpturengarten, auch das Atelier und die Ausstellungsfläche werden zu sehen sein. Vor Ort betrachten kann man Bildhauerarbeiten aus Stein, Holz, Steinguss und Bronze. Ein besonderer Schwerpunkt werden die «Hosentaschenskulpturen» sein. Hierbei geht Vera Floetemeyer-Löbe der Frage nach, wie klein eine Skulptur sein kann und dennoch einen Ausdruck haben. Die Künstlerin absolvierte am Emerson College bei Rudolf Kaesbach ihre Ausbildung zur Bildhauerin. Vera Floetemeyer-Löbe lebt und arbeitet seit über 25 Jahren in Wangen auf der Höri.

www.vera-floetemeyer-loebe.de



#### 2 MUSEUM FISCHERHAUS

SEEWEG 1

BIENEN HALTEN WIE IN DER STEINZEIT

Werner Bosch und Herbert Gieß vom Pfahlbauverein Dingelsdorf präsentieren in der Höri-Strandhalle Wangen ihr langjähriges Feldprojekt «Bienen halten wie in der Steinzeit». Anhand anschaulich bebilderter Rollups und nachgebauter «Klotzbeuten» (hohler Baumstämme, die als Bienenbehausung dienen) wird ausgiebig über die vorzeitliche Imkerei berichtet. Die Gewinnung von «Honig, Wachs und Propolis» (Heilmittel), im häuslichen Umfeld der steinzeitlichen Pfahlbauer wird eindrücklich dargestellt. Ein geschmackliches Erlebnis ist für kleine und große Besucher die Verkostung von «Steinzeithonig» (Wabenhonig). Lebende Bienen können gefahrlos in ihrem Stock beobachtet werden.



#### Live

16.30-22.00 Uhr Gewinnung von «Honig, Wachs und Propolis» 19.00 Uhr Vortrag «Bienen halten wie in der Steinzeit» in der Höri-Strandhalle

Eine ausführliche Beschreibung von «Bienenhalten wie in der Steinzeit» kann auf folgendenen Websiten nachgelesen werden: www.pfahlbau-dingelsdorf.de www.bodenseeimkerei-zum-honigschlecker.de

www.museum-fischerhaus.de



#### **3** KULTURSCHEUNE

**ZUR LÄNDE 14** 

**CLEMENS SEITZ** 

Bereits zum dritten Mal stellt der Fotograf Clemens Seitz im Rahmen der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen aus. Seine Ausstellung «Körper - Amorph» zeigt Körper im Kontext von Licht und Schatten, sowie amorphe Strukturen, deren Zuordnung zu Körpern nicht notwendigerweise erkennbar sind. Damit ist es dem Betrachter überlassen, sich kreativ mit den photographischen Annäherungen auseinander zu setzen.

www.clemens-seitz-photographie.com www.kulturscheune-wangen.de



#### **4** DIX SCHEUNE

KIRCHBERGSTRASSE 4A

ATELIER DIX

Seit den 1960er-Jahren existiert das Atelier Dix in Öhningen und erfreut begeisterte Kunstfreunde mit seinen einzigartigen Skulpturen und Schmuckstücken. Gezeigt werden Metall-Arbeiten von Andrea Dix und Jan Dix (1928-2019). Sie sind beide ursprünglich Absolventen der Metallklassen an den Kunst-Akademie von München und Nürnberg, und entwickelten im Lauf der Jahre den unverkennbaren, kraftvollen Stil, der das Atelier Dix ausmacht. Im oberen Stockwerk der Galerie sind teils detailreiche Arbeiten aus verschiedenen Epochen ihres Schaffens ausgestellt.



#### **4** DIX SCHEUNE

KIRCHBERGSTRASSE 4A

**AGART** 

Um den Erfindungsgeist zu wecken findet sich in Leonardo da Vincis «Traktat über die Malerei» folgender Rat: «Die Art des Schauens besteht darin, dass du auf gewisse Wände hinsiehst, die mit allerlei feuchten Flecken behaftet sind. Hast du irgendeine Szene zu ersinnen, so kannst du da Dinge schauen, die göttlichen Lanfschaften gleichen, erfüllt von Gebirgen, Flüssen, Felsen, Wäldern, großen Ebenen, Tälern und Hügeln in reicher Mannigfaltigkeit. Auch kannst du Schlachten erblicken, seltsame Figuren in heftigen Bewegungen, Gesichtsmienen, Gewänder und unzählige Sachen, die du in vollkommene & gute Form bringen magst ...» Dem widmet sich A G A R T in seiner Kunst, dies gilt es im Atelier Dix in Öhningen zu entdecken.

## **RAMSEN**

GALERIE ZUM KRANZ





#### GALERIE ZUM KRANZ

**BUTTELESTRASSE 221** 

RAFAEL GRASSI-HIDALGO

«Orte, Dinge, Figuren (Themen und Variationen)» – In seiner Einzelausstellung präsentiert der Künstler Rafael Grassi-Hidalgo aus Winterthur eine Auswahl an Gemälden, die sich um die thematischen Achsen, Landschaft, Stillleben und Figur gruppieren und sich nach der Logik von Thema und Variationen entwickeln. Der Künstler ist in Madrid aufgewachsen und hat an der Universität Complutense Kunst studiert.

Im Erdgeschoss laden grosse imaginäre Landschaften, die um das Thema Insel kreisen, den Betrachter ein, die utopische Dimension der Kunst zu erkunden. Fantastische Orte wie die Insel Utopia oder der Garten Eden verkörpern das



menschliche Bedürfnis nach einer Welt jenseits der Realität.

Im ersten Stock befindet sich ein Zyklus von Gemälden, die systematisch das Thema «Vase» aufgreifen und eine Reihe von formalen Variationen entfalten, die die Lebendigkeit der Malerei und ihre bildlichen Fähigkeiten widerspiegeln.

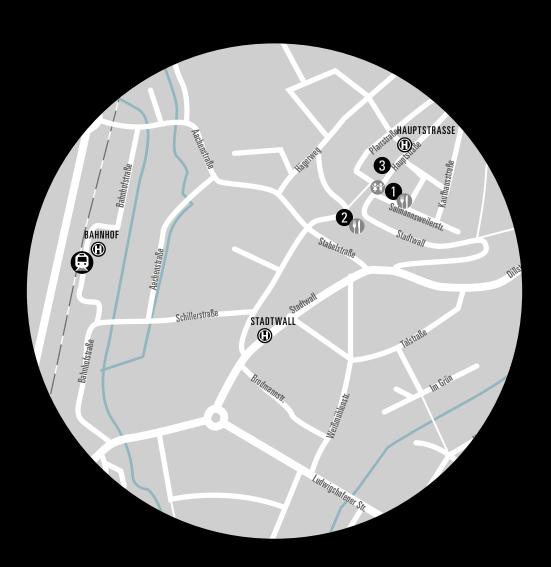
In der obersten Etage schliesslich zeigt eine Reihe von Gemälden auf Papier, «Àcéphales», menschliche Figuren ohne Kopf, die trotz aller Schwierigkeiten und Unwägbarkeiten dazu einladen, das Leben immer wieder zu tanzen.

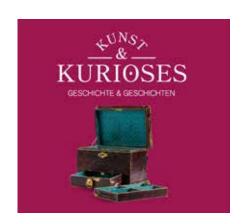
Ausstellungsdauer: 16.9.-15.10.2023

www.galeriezumkranz.ch

# STOCKACH

1 STADTMUSEUM · 2 SEILERMUSEUM · 3 VHS STOCKACH







SALMANNSWEILERSTRASSE 1

**KUNST & KURIOSES** 

«Kunst & Kurioses» im Stadtmuseum Stockach – Eine der Hauptaufgaben von Museen ist das Sammeln. Museen sind mit ihren Objekten ein Gedächtnis der Menschheit. Sie sollen allen zugänglich sein. Doch ist kein Museum der Welt so groß, dass es alle seine Objekte gleichzeitig ausstellen kann. Und so schlummern die meisten Gegenstände in den Depots, den Lagerungsräumen der Museen. Je nach Museum sind das bis zu 90% der Objekte!

Auch in den Depoträumen des Stadtmuseums Stockach reihen sich Schätze aneinander, die teilweise schon lange nicht mehr oder noch nie das Licht einer Ausstellung gesehen haben. So entstand die Idee mit dem eigenen Bestand die Geschichte der Stadt und der Sammlung einmal anders zu erzählen. In sieben Kapiteln warten Besonderheiten, Kunst



und Kurioses darauf entdeckt zu werden. Mit spannenden, berührenden und verblüffenden Objekten zeigt die Ausstellung die Bandbreite der Stockacher Museumssammlung und faszinierende Aspekte der Stadtgeschichte.

Die Kunstmeile in der Hauptstraße zeigt Kunst im Öffentlichen Raum von Ursula Haupenthal, Birgit Brandys, Christel Neumann, Thomas Warndorf, Carola Stanforth, Martin Schubert, Marina Di Bartolomeo und vielen mehr. Kunstwerke Stockacher Künstlerinnen und Künstler finden ihren ganz besonderen Platz in den Schaufenstern der Stockacher Altstadt.



Live

17.00 Uhr Vernissage Kunstmeile Hauptstraße Stockach 17.30 / 19.30 / 21.30 / 23.30 Uhr Kurzführung Kunst & Kurioses 19.00 / 21.00 / 23.00 Uhr Speed-Dating Kunst & Kurioses: 1 Objekt (5 Minuten) 20.30 Uhr Kirche St. Oswald Turmführung

22.30 Uhr Kirchenführung St. Oswald

M Kulinarisch

17.00-24.00 Uhr Snacks aus dem Winterin-Kochbuch und Stiftertröpfle im Foyer des Alten Forstamtes

Ausstellungsdauer Kunst & Kurioses: bis 16.4.2024

Kunstmeile Stockach Ausstellungsdauer: bis 1.10.2023 www.stadtmuseum-stockach.de



#### **2** SEILERMUSEUM

KIRCHHALDE 1

SEILERMEISTER BERNHARD MUFFLER

Das Seilermuseum macht das alte Handwerk lebendig. Die traditionelle Seilherstellung beginnt mit der Hanfröste, Hanfbrechen und Hanfschwingen und führt nach dem «Hecheln» zum Verspinnen des Hanfs. Gemeinsam mit den Besuchern dreht Seilermeister Bernhard Muffler ein Seil auf einer Seilmaschine. Er gibt zur Museumsnacht 2023 erstmalig besondere Einblicke in das erweiterte Seilermuseum. Ein besonderer Augenmerk gilt der Lichtillumination der Seilerbahn und der Stadtmauer.

#### Führung

18.00 / 20.00 / 22.00 Uhr (30 Minuten)

#### Genuss

Essen und Getränke im Café Seilerhaus

www.seilermuseum.de



#### VHS STOCKACH

**HAUPTSTRASSE 1** 

ARMIN GRATHWOHL

«Millefiori - Tausend Blumen» - Im Schaffen des Stockachers Armin Grathwohl verwandeln sich Gegenstände, die er findet, sieht oder einfach nur wahrnimmt, in eine andere Struktur, in eine andere Form. Sie durchlaufen eine Metamorphose. Der Künstler zerbricht, schneidet und bearbeitet die Gegenstände und arrangiert sie zu einem neuen Objekt. In diesem ist Vergangenheit und Zukunft zugleich erfahrbar, zum einen durch die vereinten Gegenstände und zum anderen durch die abstrakte neue Konstellation. Aufgrund der unterschiedlichen Bearbeitung der Materialen entsteht in den Werken eine Tiefe, eine Dreidimensionalität, in der man sich verlieren kann. Besonders die Arbeiten mit den «Millefiori» laden zum Träumen ein.



Armin Grathwohl kam früh in Kontakt mit bunten Fliesenstücken, die er begeistert in einem neuen Kontext anordnete. Dank seiner Ausbildung in der Fliesen-, Naturstein- und Mosaikgestaltung konnte er verschiedene Mosaike an unterschiedlichen Orten kreieren. Aufgrund eines Begabtenstipendium konnte er als Mosaikkünstler in Ravenna, Italien, arbeiten und dort ein tiefes Wissen über die byzantinischen Mosaike erlangen. Wieder in Deutschland suchte er seinen eigenen Weg, Mosaike zu kreieren, wobei er sich dabei bevorzugt der Abstraktion zuwandte.

#### Live

17.00–24.00 Uhr Vernissage und Ausstellung

Ausstellungsdauer: bis 31.12.2023 www.vhs-landkreis-konstanz.de/ www.facebook.com/vhs.landkreis.konstanz/ www.instagram.com/vhslandkreiskonstanz/ www.fliesen-grathwohl.de

# AUSSTELLER-VERZEICHNIS

Im Verzeichnis finden Sie alle Namen der Künstlerinnen und Künstler, sowie alle Veranstaltungsorte.

#### **AUSSTELLERVERZEICHNS**

A0991ETTERAERTEICUN9	
BÜSINGEN	0
Atelier im Kehlhof	Seite 67
Endriss, Nicole Lydia	
DIESSENHOFEN	0
Haus zum goldenen Leuen	Seite 71
Alte Apotheke und Sammlung Apothekerfamilie Bührer	
Klosterkirche St. Katharinental	Seite 70
Orgelführung / Kirchenführung	
Museum Kunst + Wissen	Seite 69
Estermann, Klaus	
Magaro, Valentin	
Seitz, Gunar	
GOTTMADINGEN	0
Sudturm	Seite 58
Sudturm  Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stabl, Sculpture, Acts	
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr	
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts	
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stabl, Sculpture, Acts	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stabl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stabl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich  Lobrer, Jan	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich  Lohrer, Jan  Mattern, Tobias	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich  Lobrer, Jan	ash,
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich  Lohrer, Jan  Mattern, Tobias  Roy, Marc	ash,  Seite 65
Spontanrealismus, Pop, Fotografie, Tr. Urban-Art, Stahl, Sculpture, Acts  HALLAU  Marcella artfacts  Baviera, Vincenzo  Buff, Gabriela  Diggelmann, Rosmarie  Hugentobler, Heinrich  Lobrer, Jan  Mattern, Tobias  Roy, Marc  Tresch, Sandra	ash,  Seite 65

#### AUSSTELLERVERZEICHNS

Museum am Rheinfall	Seite 62
Drei Ausstellungen	
Rhyality Immersive Art Hall	Seite 61
Immersive Art	
Musik	
Performances	
Trottentheater / Rebbauverein	Seite 61
Walter, Jakob	
ÖHNINGEN / WANGEN	0
Bildhauer Atelier	Seite 82
Floetemeyer-Löbe, Vera	
Dix Scheune	Seite 83
Agart	
Atelier Dix	
Kulturscheune Wangen	Seite 83
Seitz, Clemens	
Museum Fischerhaus	Seite 82
Bienen halten wie in der Steinzeit	
RAMSEN	0
Galerie zum Kranz	Seite 85
Grassi-Hidalgo, Rafael	
SCHAFFHAUSEN	0
Atelier am Rheinquai	Seite 49
Künstlerinnen-Kollektiv	
Atelier Schlatter	Seite 51
Schlatter, Brigitte	
FATart Fair & FATpermanent	Seite 38
100 Künstlerinnen	
Gastateliers	
Rosa, Mona	
Strunk, Marion	

Galerie Artsimone	Seite 47
Calmberg, David	
Viaricci, Andrea	
IWC Museum	Seite 41
Der IWC–Chronograph. Die Referen	z
Kammgarn West / 1. OG	Seite 38
Roost, Leo Bettina	
Scherrer, Ursula	
Zwischennutzung / Offene Ateliers	
Kulturort Höfli 7 Herblingen	Seite 51
Wahrnehmung	
Kunstraum SH	Seite 50
Wüthrich, Caro	
Lüthy Schoch Schaffhausen	Seite 47
Toniolo, Beat	
Münstervorplatz	Seite 37
Burtscher, Michael	
Museum im Zeughaus	Seite 53
Ausstellungen	
Museum Stemmler	Seite 48
Schuhu – Von heimlichen und heimlich Nachttieren	ben
Museum zu Allerheiligen	Seite 35
Aktuelle Ausstellungen	
Chansonniere im Pfalzhof	
Eröffnung	
Geisterbahn zum Mitmachen	
Geister, Gespenster, Dämonen & Co.	
Special	
Neue Galerie für Gegenwartskun:	st Seite 48
Eberhardt, Corinne	
Knöpfel, Werner	
Schwarzer, Urs	

Rathauslaube, Kantonsratssaal,	
Regierungsgebäude	Seite 42
Öffnung der Gebäude und Führungen	
Staatsarchiv Schaffhausen	Seite 42
Ausstellung und Führungen	
Stadttheater Schaffhausen	Seite 44
Wie ein Theaterstück entsteht	
Vebikus Kunsthalle	Seite 39
Brophys, Cath	
Camenisch, Christine	
Eder, Othmar	
Vetsch, Johannes	
Visitors Centre Schaffhauserland	Seite 43
Kunstlabor.sh	
Zwinglikirche	Seite 51
Tabula Rasa Kollektiv	
SINGEN	0
	Seite 32
SINGEN  Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav	
Abgeordnetenbüro HP. Storz	
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav	Seite 32
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt	Seite 32
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten	Seite 32 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum	Seite 32 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht	Seite 32 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht  Fotoclub Hegau	Seite 32 Seite 23 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht  Fotoclub Hegau  Basilika	Seite 32 Seite 23 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht  Fotoclub Hegau  Basilika  Alaro, Milana	Seite 32 Seite 23 Seite 23
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht  Fotoclub Hegau  Basilika  Alaro, Milana  Mac-Nelly, Alessandro	Seite 32 Seite 23 Seite 23 Seite 19
Abgeordnetenbüro HP. Storz  Kvapil, Boleslav  Arbeiterwohlfahrt  AWO-Ideengarten  Archäologisches Hegau Museum  Carpe Noctem – Nutze die Nacht  Fotoclub Hegau  Basilika  Alaro, Milana  Mac-Nelly, Alessandro  Berufskolleg für Mode & Design	Seite 32 Seite 23 Seite 23 Seite 19

Rahm, Daniel

Holiday Inn Express	Seite 18
Brandys, Birgit	
Kunstmuseum Singen	Seite 27
LIKE IT! Von den Höri-Künstlern z	sur
Gegenwartskunst.	
Führungen	
Kunst zum Mitmachen	
MAC Museum Art & Cars	Seite 21
Liebman, Norman	
Weisser, Debora	
Museum auf Rädern	Seite 11
Museum auf Rädern Singen	
Rathaus	Seite 15
Music & Arts, Hegau-Gymnasium	
Singener Maler und Gäste	
String Projekt, Jugendmusikschule	<u>-</u>
Rathausplatz	Seite 10
Eröffnung	
PopCorner-Chor	
Suckut, Marvin	
Stokoff, Lena	
Weigl, Paul	
Schroeder Café-Bar	Seite 31
Hoffmann, Claudio	
Mermelstein, Lorena	
Zecca, Antonio	
St. Peter und Paul Kirche	Seite 32
Bilderzyklus	
Orgelmusik	
Stadtarchiv Singen	Seite 33
Magazinführung / Kinderangebot	

Stadtgarten	Seite 18
Singener Maler und Gäste	
Stadtpark	Seite 20
Trapani, Manuela	
Stadtgartenförderverein	
Städtische Bibliotheken	Seite 29
Schreibbude – get shorties-to go	
Manga Evening	
OTEIN AND DUEIN	
STEIN AM RHEIN	0
Jakob und Emma Windler-Saal	Seite 79
Liebenberg, Mark	
Kloster St. Georgen	Seite 78
Das Kloster bei Nacht	
Perret, Felix	
Kulturhaus Obere Stube	Seite 77
Kuratorinnenführungen	
XOLO Quartett	
Museum Lindwurm	Seite 76
Figurentheater Libelle	
Musik im Salon	
Rathaus / Stadtarchiv	Seite 79
Sigg, Roman	
Weinatelier Leibacher	Seite 79

Kirschgarten, Nadja

STOCKACH	0
Seilermuseum	Seite 88
Muffler, Bernhard	
Stadtmuseum	Seite 87
Kunst und Kurioses	
VHS Stockach	Seite 88
Grathwohl, Armin	
THAYNGEN	0
Kulturzentrum Sternen	Seite 55
Lindenforum – Schule für Gestaltung	
UNTERSTAMMHEIM	0
Museum Fachwerkerleben	Seite 73
Bauklötze staunen	

### Leitung: Alexandra Lampater, Schaffhausen

Grafische Umsetzung: Séverine Tigé, Singen

#### Mitarbeit:

Lena Döll, Singen Catharina Scheufele, Singen Melina Tachtalis, Singen Marcel Zürcher, Neuhausen am Rheinfall

#### Gestaltung:

Eclipse Studios GmbH www.eclipsestudios.ch

Druck: Leo Druck GmbH, Stockach

Infos zur Museumsnacht: www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com



